

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Sehen Sie sich auch schon nach Frühling und Wärme, den ersten Knospen und Blumen, nach Grün auf den Feldern und Frühlingsduft?

Die Natur erwacht! Nach dem Sterben im Herbst und dem Ruhen im Winter beginnt in der Natur neues Leben: Auferstehung – vom Tod zum Leben!

Diesen Kreislauf, den wir in der Natur miterleben dürfen, feiern wir Christen auch in der Fastenzeit, in der Karwoche und zu Ostern. – Wenn wir nach dem Tod Jesu am Kreuz jubeln dürfen: Jesus ist auferstanden, Halleluja!

Auch in unserem persönlichen Leben machen wir immer wieder diese Erfahrung: z.B. berufliche Veränderung, Gesundwerden nach einer Krankheit, neue Beziehungen nach einer Trennung, Neuorientierung nach Schicksalsschlägen, ... Leben, das ist immer wieder sterben und auferstehen.

Die kirchlichen Feste und Feiern in den kommenden Wochen spiegeln die Tiefen und Höhen unseres menschlichen Daseins wieder: Tod und Leben. – Feiern Sie mit uns und jubeln wir zu Ostern gemeinsam: Jesus ist auferstanden für mich, Halleluja!

Brief von Pfarrer Werner J. Grootaers	2	Pfarre Bierbaum am Kleebüchel	16
Pfarrverband	3	Pfarre Königsbrunn am Wagram	20
kfb und KMB	6	Pfarre Neuaiagen	22
Pfarre Absdorf	8	Pfarre Stetteldorf am Wagram	24
Gottesdienstplan	14	Termine für den Pfarrverband	28

Liebe Pfarrgemeinden,



am Aschermittwoch fängt die vierzig-tägige Fastenzeit an. Dies ist eine Reise durch die Zeit bis hin zur Auferstehung. Es ist aber keine Reise bis hin zu Ostern. Das sagt man ab und zu, aber es ist unüberlegt ... Ostern fängt eigentlich schon am Abend des Gründonnerstags an. Ostern, wie wir es feiern, besteht eigentlich aus dem sogenannten „Kreuzostern“ und dem „Auferstehungso- stern“. Es ist dabei genauso wie mit dem Tag, der nach jüdischem Begriff schon am Vorabend beginnt. (Aus diesem Grund gibt es auch bereits einen Gottesdienst am Samstagabend, der als Sonntagsdienst gilt.)

Wenn die Nacht beginnt, fängt der Tag an zu zählen. Dies lernen wir schon auf den ersten Seiten der Bibel. Durch die Finsternis vollzieht sich unser Lebens- tag. Per aspera ad astra (= lateinische Redewendung: „Durch Mühsal gelangt man zu den Sternen“), könnten wir mit klassischer Genugtuung sagen. Wäre es nicht, dass wir durch diese Finsternisse nicht nach den Sternen streben, sondern dass die Sonne selbst durch die Nacht zieht. Dies ist ein hebräischer Begriff, eine mes- sianische Weisheit. Die Sonne selbst ist in die Nacht eingegangen und steht aufs Neue auf. Wir zählen die Fastenzeit bis zur Osternacht. Und damit ist der Kar- freitag schon vorbei.

Am Anfang der Osternacht stehen wir nach einer Reise von 40 Tagen und mit der Fastenzeit hinter uns am Ein- gang zum gelobten Land. Denn diese Fastenzeit versinnbildlicht die Reise der Kinder Israels nach ihrer Befreiung aus dem „Land der Angst“ (Ägypten). Die Fastenzeit ist wie eine Ausbildung. Die Lesungen erziehen uns jeden Tag bis wir am Tor zum gelobten Land stehen. Die

Osternacht gehört nicht mehr zur Fas- tenzeit. Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag aber natürlich schon. Der Jordan fließt quer durch Ostern. Der Aufer- stehungssonntag ist das neue Ufer. Die Nacht der Taufe geht hier Ostern voran.

Jetzt stehen wir am Anfang dieser 40 Tage. Die Tage werden gezählt – um die Sonntage herum, die selbst nicht zur Fas- tenzeit gehören. Diese trennen sich wie Oasen von der Wüste. Jeder Sonntag er- innert uns an diesen Weg, an eine Probe mit Ausblick auf das gelobte Land. Es ist die Zeit von Exodus. Exodus ist das zwei- te Bibelbuch und im Hebräischen wird dieses Buch „Namen“ genannt. Und es stimmt, dass dies wichtig ist! Denn viel mehr als mit Dogmen, als Theorien oder Doktrinen sollen die Glaubenslehrlinge sich mit Namen voranbringen. Namen derer, die vorangegangen sind. Erzväter, Propheten, Heilige, die uns vorangegan- gen sind – Geschichten von Menschen. Diese Menschen waren Berufene. Sie wur- den mit ihrem Namen gerufen. Und noch immer leben sie mit ihren Namen weiter ... und kommen an dem Tag zu Ihm, der sie ins Leben rief. Bei Ihm, der selbst der NAME ist. Diese 40 Tage umfassen eigent- lich 40 Jahre, ein Leben an sich, und werden unterbrochen von 6 Sonntagen, die auch jeweils einen Namen im Latei- nischen haben: Invocabit, Reminiscere, Oculi, Laetare, Judica, Palmis. Die zwei Namen, die uns wirklich noch bekannt sind, sind die Sonntage Laetare & Domi- nica in Palmis. An Laetare wird strenger Purpur milder – zu mildem Rosa. Dies entspricht genau der Hälfte der Fastenzeit. Und Dominica in Palmis, Palm- und Pas- sionssonntag, nach dem wir die Karwoche anfangen, um nach allen Hürden durch das Tor des gelobten Landes zu treten!

WERNER J. GROOTAERS DE BUDT



Chronik von kleinen Menschen

Leider ist viel Kulturerbe vernich- tet worden. Da ist es umso erfreu- licher, wenn sich Menschen einsetzen, um das, was die Zerstörungen über- lebt hat, zu schützen. So wurde uns im Dezember 2014 durch Rosi Ailer ein Buch geschenkt. Das Buch befand sich im Besitz von Oberschulrat May- er, 1950 bis 1977 Schulleiter in Stet- teldorf. Seine Tochter, Helga Sammer, hat es Frau Ailer zur Verfügung ge- stellt, die es an unser Pfarrarchiv in Stetteldorf weiter gegeben hat.

In diesem Buch sind Aufzeich- nungen von Johann Matthias Hanß, 1785 „Schullehrer im Markte Stätel- dorf“. Es fängt mit den kaiserlichen



Unterrichtsverordnungen an, er- wähnt aber auch Sterbefälle, Lehrer- wechsel, Anlage des Schulgartens usw. Es ist durch spätere Lehrer bis 15. Au- gust 1914 weitergeführt worden.

Im Jahr 1814 hatte die Schule 191 Schüler (101 Burschen, 90 Mädchen) und hat Zuschüsse von der Pfarre und vom damaligen Grafen zu Hardegg bekommen. Diese wichtige Quelle für die Orts- und Regionsgeschich- te wird für die Zukunft in unserem Pfarrverbandsarchiv aufbewahrt, wo sie für Forscher zugänglich ist. Dank an alle, die dafür gesorgt haben, dass es nicht verloren gegangen ist und nun für nachkommende Generatio- nen zur Verfügung steht.

Foto: W. J. Grootaers de Budt

Liebe Brüder und Schwestern,
wie sehr möchte ich, dass die Orte, an denen sich die Kirche zeigt
– unsere Pfarren und unsere Gemeinschaften –,
zu Inseln der Barmherzigkeit
im Meer der Gleichgültigkeit werden.

PAPST FRANZISKUS

In der Fastenzeit bereiten wir uns auf Ostern vor Fasten: Hör auf dein Herz

Von Gyöngyi Simpf und Michaela Steiner

Religionslehrerinnen an der VS1 Tulln

Es ist eine Zeit der Besinnung, oft verbunden mit Verzicht auf manche Alt- lasten. Wir denken aber, dass es wich- tig ist, diese Zeit nicht nur mit Fasten und Verzicht zu füllen, sondern auch das Herz zu beachten. Eine innere Vor- bereitung und Besinnung steht für uns im Vordergrund.

Vielleicht ist es für Sie eher unge- wöhnlich, doch wir möchten Sie einla- den, heuer den Blick auf die Dornenkrone Jesu zu richten. Sie ist uns nicht so vertraut, wie das Kreuz.

Drei der vier Evangelien berichten im Leidensweg Jesu von einem Kranz aus Dornen, einer Dornenkrone, die Jesus aufgesetzt wurde. Die Soldaten statteten ihn mit weiteren königlichen Symbolen aus, wie rotem Umhang und einem Zepter aus Schilfrohr, um ihn zu verspotten und zu misshandeln. Die Dornenkrone ist auch ein Zeichen für die Einsamkeit im Leid, denn Jesus steht völlig allein in dieser Situation. Trotz- dem hat er die Hoffnung und das Ver- trauen in seinen Vater nicht verloren, dies drückt er ja mit den Worten „Dein Wille geschehe“ aus.

Nicht zufällig ist die Dornenkrone heute ein Symbol, mit dem Menschen- rechtsorganisationen wie „amnesty in- ternational“ auf das Schicksal der un- schuldig Verfolgten, der Ausgebeuteten, der Gefolterten, hinweisen.

Doch hat sie auch etwas mit unserem Leben zu tun? Betrifft sie mich auch per- sönlich? Wenn ich also einen Dornen- zweig betrachte, kann ich mich fragen:

Wem hab ich wehgetan?

Wem hab ich Schmerzen zugefügt, vielleicht ungewollt, vielleicht auch ganz bewusst?

Was ist das Schmerzhafte in meinem Leben, wo ich lieber wegschaue, es unterdrücke?

Hat mich jemand verletzt?

Was kann mir helfen, dass es wieder gut wird?

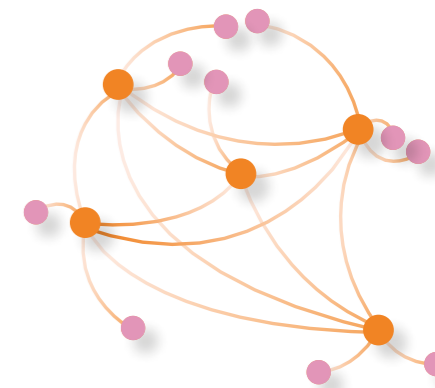
Was kann/könnte mir helfen wieder Freude zu erleben?

Vielleicht ein Spaziergang, ein Gespräch, ein guter Freund...?

Alles, was mir helfen kann, Trost- losigkeit in Hoffnung zu verwandeln, schreibe ich auf Blüten.

So kann ich auch die Dornen zum Blühen bringen, die Dornenkrone in eine Siegeskrone verwandeln. So kann Ostern in meinem Leben geschehen.

Das Ziel der Fastenzeit ist die Aufer- stehung Jesu Christi zu Ostern. Auf die- sen Tag läuft die Vorbereitung hinaus. Denn zu Ostern zeigt Gott seine ganze Größe und Liebe. Er lässt seinen Sohn, der gestorben ist, wieder auferstehen. Er lässt auch mich neues Leben erspüren und erleben.



Christen wissen,
auf welchem Grund sie stehen.
Für Christen ist Christus der Weg und die Wahrheit.
Das ist kein Grund zur Überheblichkeit,
sondern zur Furchtlosigkeit.

FRANZ KARDINAL KÖNIG



Ehrenamt vor den Vorhang

Lektorinnen und Lektoren im Pfarrverband



Pfarre Absdorf

Vlnr: Maria Prantner, Sabine Zerzawy, Marieluise Heindl, Brigitta Fischer, Herbert Lohner, Peter Grebesich, Ilse Peter, Herta Schachenhuber, Erna Eisenhut, Barbara Grebesich.

Nicht im Bild: Gerald Fuss, Erika Gartner, Markus Ille, Johannes Knell, Katharina Ribisch, Sabine Trabauer, Leopold Weinlinger.

Pfarre Bierbaum

Vlnr: Franz Jetzinger, Franz Sturm, Franz Hofbauer, Roman Sturm, Josef Schwanzer, Martha Hilscher, Michaela Eibel, Karin Zimmermann, Barbara Oberndorfer, Johann Detter.

Nicht im Bild: Cornelia Schwanzer.

Königsbrunn

Vlnr: Fritz Bauer, Marion Neudorfer, Sabine Stöger, Richard Tischler, Maria Stefan, Christine Pinger, Heidi Hutzler, Verena Gegendorfer, Josef Bauer.

Verkleinert im Bild: Christina Leuthner, Günter Schabl, Gregor Wenzina, Elfriede Thiemer.

Pfarre Neuaigen

Vlnr: 1. Reihe: Daniela Matthuber, Eva Einzinger, Traude Aigner, Hannelore Preiss, Iris Fallbacher. 2. Reihe: Markus Bader, Veronika Rienössl, Nadine Fallbacher. 3. Reihe: Christian Bader, Jennifer Gasler, Maria Schwarz, Heinz Bader und Elfriede Lehrbaum.

Pfarre Stetteldorf

Vlnr: 1. Reihe: Margit Eder, Andrea Schwanzer, Elisabeth Kieffer. 2. Reihe: Hermann Platzer, Astrid Uibel, Manfred Mayer. Nicht im Bild: Ingrid Birochs, Hans Weinhappl.

Die Hauptaufgabe des Lektors (lat. für [Vor-]Leser) besteht darin, im Gottesdienst die für den jeweiligen Tag vorgesehenen Schriftlesungen vorzutragen. Das Evangelium der Heiligen Messe hingegen wird von einem Diakon oder Priester, (bzw. in Ausnahmefällen: WortgottesdienstleiterIn) vorgelesen. Darüber hinaus kann der Lektor auch die Fürbitten, den Eröffnungsvers und den Antwortpsalm vortragen, wenn kein Psalmist anwesend ist. Die Aufgaben des Lektors können Männer und Frauen erfüllen, die gefirmt und mindestens 16 Jahre alt sein sollen. Der Dienst des Lektors ist ein eigenständiger Dienst, das heißt, der Lektor soll auch dann vortragen, wenn außer dem Zelebranten noch andere Kleriker anwesend sind. Im Idealfall liest der Lektor, die Lektorin der Gemeinde nicht einfach etwas vor, sondern er/sie trägt das Wort Gottes vor!

HELMA WACHTER

Fotos: Leopold Fischer, Eva Oberndorfer, Heidi Hutzler, Hermann Lehrbaum, Benedikte Platzer



„Gib deinem Leben Richtung!“



Die Firmvorbereitung hat gestartet!

Eigentlich sollte der gemeinsame Startschuss ein Outdoor-Tag im November sein. Doch leider ist dieser „ins Wasser gefallen“ ... Regen und Nässe waren zu intensiv, um gemeinsam draußen Spaß zu haben.

Daher ging es für die 20 FirmkandidatInnen des Pfarrverbandes am Samstag, 17. Jänner im FF-Haus in Hipperdorf mit dem 1. Workshop los. Nach einer ersten Orientierungsphase in der Gruppe (Wer sind denn die da aus den anderen Pfarren?) ging es auch schon zur Sache: Wer ist dieser Gott für mich, in meinem Leben? Welches Bild habe ich von Gott? Wer ist Jesus? Wo stehe ich jetzt? Welchen Weg bin ich bis hierher gegangen?

Welchen Weg möchte ich weiter gehen? ... Spannende Fragen und Themen, die in den einzelnen Stationen überlegt und diskutiert wurden.

Daneben wurden noch die Plakate für die Vorstellungsgottesdienste gestaltet, Dienste eingeteilt und die Projektgruppen organisiert. Mit einem Gebet schloss der erste intensive Vormittag für die Firmgruppe 2015.

BRIGITTA FISCHER
Im Namen der „WhatsApp-Gruppe“

Caspar, Melchior und Balthasar – 2015 steht unter einem guten Stern

85.000 Kinder folgten einem Stern, der sie als Sternsingerinnen und Sternsinger an die österreichischen Haustüren führte. Als Caspar, Melchior und Balthasar bringen sie Segenswünsche für das neue Jahr und singen und sammeln für Notleidende in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Seit Urzeiten glauben die Menschen daran, dass Sterne die Geschehnisse unserer Welt bestimmen. Was das neue Jahr bringen wird, steht in den Sternen, heißt es. Ein besonderer Stern steht im Zentrum eines der bedeutendsten Weihnachtsbräuche unseres Kulturkreises: Das Sternsingen.

Der Besuch der Sternsinger erinnert uns jedes Jahr an die Geschichte von den Königen, die dem Kind in der Krippe huldigen und Geschenke überbringen.

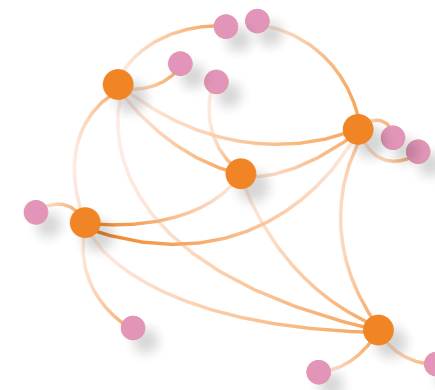
Heute verbindet die Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar traditionelles Brauchtum mit solidarischem Engagement für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Mit ihrer Hilfe bestimmt der Stern von Bethlehem auch nach über 2.000 Jahren die Geschichte von Menschen: Unterstützt mit Sternsingerspenden wenden über eine Million Notleidende in Afrika, Asien und Lateinamerika ihr Leben zum Besseren.

Dankeschön an ALLE, die mitgeholfen haben – Zahlen und Fakten: in unseren 5 Pfarren waren an 4 Tagen 148 Kinder sowie 45 Jugendliche und Erwachsene unterwegs, bzw. haben die Kinder gepflegt oder geholfen! Insgesamt wurden 13.204,04 Euro gesammelt.

1–4 Firmworkshop: Auch bei „ernsten Themen“ fehlten Kreativität und Spaß nicht!

Fotos: Brigitta Fischer





kfb Pfarrverband

Morgengebet und Frauentreff ABSDORF

Mo, 2. März, 8:00 Uhr
Mo, 13. April, 8:00 Uhr
Mo, 4. Mai, 8:00 Uhr
STETTELSDORF
Di, 3. März, 8:00 Uhr
Di, 14. April, 8:00 Uhr
Di, 5. Mai, 8:00 Uhr

Nach den Morgengebete gibt es immer ein kleines Frühstück. Die Spenden kommen am Ende des Schuljahres einem guten Zweck zugute.
ABSCHLUSS des Arbeitsjahres:
Mo, 1. Juni, 8:30 Uhr in der Pfarrkirche Niederrussbach

Kripperloas durch den Pfarrverband

Zu einer beliebten Tradition ist in den letzten Jahren die „Kripperloas“ geworden, wo Katharina Ribisch einlädt, die Krippen in Kirchen der näheren Umgebung zu besuchen.

Am 2. Jänner 2015 wurden heuer die Krippen in den Pfarrkirchen Großweikersdorf, Radlbrunn und Großriedenthal bewundert. Wie jedes Jahr erfreute Altpfarrer Roland Moser mit seinem Flötenspiel in jeder Kirche.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Mittagessen, wo bereits überlegt wurde, welche Krippen im nächsten Jahr besucht werden sollen.

KATHARINA M. RIBISCH

1 Die Kripperpilger-Gruppe vor der Pfarrkirche in Großriedenthal.

Foto: Anna Schultheis

Impressum: VERNETZUNG ist eine Kommunikationsbroschüre innerhalb des Pfarrverbandes Wagram-Au, die 4x pro Jahr erscheint. Medieninhaber, Herausgeber und Verlag: Pfarrverband der Pfarren Absdorf, Bierbaum, Königsbrunn, Neuaigen und Stetteldorf. Redaktion: Redaktionsteam. Alle: Hauptplatz 12, 3462 Absdorf, Telefon: 02278/2313, e-mail: office@pwwagram-au.at. Fotos: Urheberhinweise sind bei den jeweiligen Fotos angegeben, andernfalls: Pfarrverband. Haftung: Für namentlich gezeichnete Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Haftung und sie spiegeln nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wider. Für Tipp- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.



KMB Pfarrverband

Dekanatsmännermessen

Die Männermessen sind generell am 3. Freitag eines jeden Monats. Alle Männer des Pfarrverbandes sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Fr, 20. März, 19:00 Uhr in Großmeisdorf
Fr, 17. Apr., 19:30 Uhr in Großweikersdorf
Fr, 15. Mai, 19:30 Uhr in Ruppersthal
Fr, 19. Juni, 19:30 Uhr in Großwetzdorf

Dekanats-Familienkreuzweg

So, 22. März, 14:00 Uhr in Niederrussbach
Für alle – veranstaltet von der KMB des Dekanates

Dekanats-Maiandacht

So, 3. Mai, 17:00 Uhr in Stranzendorf

Diözesanmännertag

Sa, 21. März, in Großrussbach

Weinviertelakademie

Do, 26. März, in Großrussbach

Vikariats Maiandacht

Fr, 1. Mai, 16:00 Uhr in Poysdorf

WERNER HEINDL

kfb Dekanat

Dekanatskonferenz mit Bibelrunde in Radlbrunn

Die Frühjahrskonferenz findet am Mi, 11. März 2015, um 19:00 Uhr in Radlbrunn statt.

Thema: „Theresa von Avila und Katharina von Siena“ mit Pater Dechant Edmund Tanzer

Tag der Frau in Neuaigen

Do, 23. April, um 14:00 Uhr, Kräuter- und Martelerspaziergang

Dekanats-Wallfahrt

Sa, 30. Mai, nach Stift Heiligenkreuz und Mayerling mit Führung
Nähere Informationen folgen.

kfb Vikariat

Vikariatskonferenz

Vikariat Nord: Sa, 21. März 2015 von 9:00 bis 16:00 Uhr im Bildungshaus Großrussbach

KATHARINA M. RIBISCH
MARTHA MANTLER



Termine für den Pfarrverband

Bußgottesdienst

So, 8. März, 16:00 Uhr in Bierbaum

Pfarrverbandskreuzweg

So, 22. Februar, 15:00 Uhr in Neuaigen

FF-Messe

Do, 1. Mai, 10:00 Uhr, im Feuerwehrhaus in Neuaigen



Sakramentenvorbereitung im Pfarrverband

Erstkommunion

Die Tischrunden und Treffen mit Helma haben schon in all unseren Pfarren begonnen und machen den Kindern Freude und Spaß (so erzählen sie zumindest...). Unsere Vorstellungsgottesdienste in den Pfarren waren überall und falls Sie neugierig sind, können Sie gerne in Ihre Pfarrkirche gehen und die Plakate der Kinder und Jugendlichen bewundern. Es ist eine spannende und schöne Zeit mit den Kindern und wir (Kinder, Tischeltern und Helma) freuen uns auf die Erstkommunionen:

Königsbrunn, So, 19. April, 10:00 Uhr
Stetteldorf, So, 26. April, 9:30 Uhr

KARIN LOHNER

Bierbaum, So, 10. Mai, 10:00 Uhr und Absdorf, Do, 14. Mai, 9:00 Uhr

Firmung

Firmung ist am, Sa, 6. Juni, 10:30 Uhr, in Absdorf, mit Monsignore Karl Pichlbauer, Dompropst in Wiener Neustadt.

Sommerwoche für Minis und Jungscharkinder

Heuer wieder vom 19.–25. Juli in Krotendorf in der Steiermark! Genaueres entnehmen Sie bitte der nächsten Vernetzung oder bei Fragen: bitte an Helma Wachter!

HELMA WACHTER

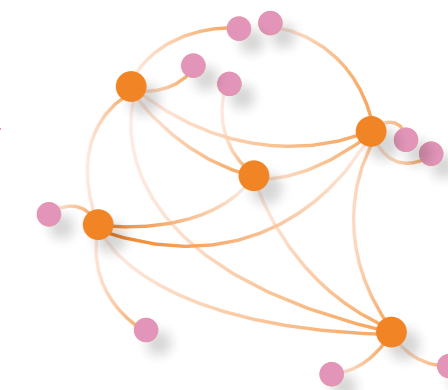
Mütter/Väter-Kind-Runde

Die Workshops der Mütter/Väter-Kindrunden werden fortgesetzt - einmal im Monat, jeweils am 3. Mittwoch im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrkultursaal in Absdorf:

AROMAPFLEGE – noch 4 Kurse mit einem theoretischen und praktischen Teil 18. März, 15. Apr., 20. Mai und 17. Juni. Ich bitte um vorherige Anmeldung per Mail oder als kurze SMS. Vielen Dank! Es ist nur ein Unkostenbeitrag von € 4,- pro Kurstag zu bezahlen, d.h. jeder Workshop kostet € 20,-.

Kontakt und Anmeldung:

Karin Lohner
(Dipl. Kinderkrankenschwester und Aromatologin)
Tel. 0664/5317744
E-Mail: karin.lohner@a1.net



Erschaffe mir, Gott,
ein reines Herz,
und gib mir einen neuen,
beständigen Geist!

AUS PSALM 51

Heurigentermine:
23. bis 26. April, 30. April bis 3. Mai



Foto: KARRENBROCK/PIXELIO.DE



3462 absdorf
bahnhofstraße 9
tel. 02278/22 39

25. April – 1. Mai

Tag der

offenen Gärtnerei

Chronik 2014

TAUFEN – WIR FREUEN UNS

Isabella Eiböck
Oscar Rudolf Lohner
Emma Flandorfer
Anja Germ
Emily Gruber, Königsbrunn
Nora Katharina Grand
Lennard Waltner
Hanna Zens
Maximillian Koutnik
Eric Fleur Brandstätter
Lucas Bartl
Jonas Wechselauer, in Tulln

ERSTKOMMUNION

13 Kinder empfangen das Sakrament des Altars

FIRMUNG

12 Jugendliche wurden gestärkt durch die Gaben des Heiligen Geistes

TRAUUNGEN – GOTTES SEGEN

Yvonne Silvia (geb. Höller) und Ralph Pichler
Sandra Luisa (geb. Korner) und Roman Josef Karl Bauer
Julia Katharina (geb. Reisenberger) und Roland Ernst, in Maria Taferl

VERSTORBENE – WIR TRAUERN

Leopold Franz Weichselbaum
Josef Pösinger
Christina Pokorny
Erich Schmidt
Maria Neuwirth-Endl
Josef Franz Pall
Ernestine Anna Schweiger
Karl Loibl
Roberto Martinez Cepeda
Alois Detter
Franz Xaver Hofbauer
Leopold Josef Satzinger

pfarrkultursaal
ABSDORF

Auf www.pfarrkultursaal.at finden Sie alle Veranstaltungen. Gerne können Sie den Saal auch für private Feiern, Vereins- und Firmenveranstaltungen mieten.

Termine

Wochentagsgottesdienste

Montag, Mittwoch, Freitag: 16:00 Uhr (Winterzeit); 18:00 Uhr (Sommerzeit)
Dienstag und Donnerstag: 8:00 Uhr

Krankenkommunionen

Hausbesuche erfolgen nach telefonischer Vereinbarung. Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel: 2313).

Kinder- und Familiengottesdienste

Den Palmsonntag, 29. März, wollen wir wieder mit einigen Elementen kindgemäß gestalten.

Weiters laden wir besonders zu folgendem Kinder- und Familiengottesdienst ein, wo die Gestaltung kindgemäß mit einfachen Liedern und in einer für Kinder verständlichen Sprache erfolgt:
So, 31. Mai

Auf dein Kommen freuen sich Anneliese, Barbara, Katharina, Sabine und Gitti.

Kreativgruppe

Wir laden alle Kindergartenkinder und Volksschüler der 1. und 2. Klasse recht herzlich ein, bei unserer Gruppe mitzumachen. Die Treffen finden immer am Samstag von 10:00–11:00 Uhr im kleinen Pfarrsaal statt.

Termine: 28. Feb., 14. März, 28. März, 11. April, 25. April und 16. Mai, jeweils 10:00 Uhr

Auf dein Kommen freut sich Barbara.

Aschermittwoch

Wir beginnen die Fastenzeit am Aschermittwoch, 18. Feb., mit einer Hl. Messe um 18:00 Uhr und der Erteilung des Aschenkreuzes.

Bußgottesdienst und Beichtgelegenheit

So, 8. März, 16:00 Uhr: Bußgottesdienst in Bierbaum

Die Beichtgelegenheiten während der Kartage werden bekanntgegeben.

Kreuzwegandachten

So, 22. Feb., 15:00 Uhr: Pfarrverbandskreuzweg in Neuaigen

So, 1. März, 13:30 Uhr: Gestaltung kfb

So, 15. März, 13:30 Uhr

So, 22. März, 14:00 Uhr: Dekanats-Familienkreuzweg der KMB in Nieder-russbach

So, 29. März, 13:30 Uhr

Karfreitag, 3. April, 15:00 Uhr

Vortrag

Fr, 13. März, 19:00 Uhr, im pfarr.kultur.saal
Eltern.reloaded: voneinander lernen – aneinander wachsen

Osterhochamt

5. Apr., 9:00 Uhr in der Pfarrkirche
Musikalische Gestaltung: chor mauritius – G-Dur-Messe von Franz Schubert und Halleluja von G.F. Händel

Frühlingskränzchen

Sa, 18. Apr., 19:30 Uhr im pfarr.kultur.saal

Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Abend mit dem Musikverein Absdorf und Tanzmusik.

1. Kinder- und Jugend Floh(super)markt

Stöbern, finden, schnappen, zur Kassa gehen, bezahlen, fast wie im Supermarkt!

Was: Kleidung, Spielzeug, Ausstattung fürs Baby, Kind, Jugendliche und Schwangere

Wann: Sa, 25. Apr, 9:00–18:00 Uhr
Wo: 3462 Absdorf, pfarr.kultur.saal (neben der Kirche), Zugang Bahnhofstraße/Seefeldgasse

10% des Erlöses gehen an den pfarr.kultur.saal.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte bis 22. April an Doris Glaser, flohmarkt_absdorf@hotmail.com

Maiandachten

Fr, 1. Mai, 19:00 Uhr: bei der Blankkappelle

So, 3. Mai, 17:00 Uhr: Dekanats-Maiandacht in Stranzendorf

So, 10. Mai, 19:00 Uhr

So, 17. Mai, 19:00 Uhr

So, 31. Mai, 19:00 Uhr

Bittgang

Di, 12. Mai, 19:00 Uhr

Bittprozession in die Kremser-Straße, anschließend Hl. Messe in der Kirche.

Wir bitten um eine gute Ernte und laden dazu speziell alle Landwirte ein!

Firmung

Sa, 6. Juni, 10:30 Uhr

Die Pfarrverbandsfirmung findet heuer in der Pfarrkirche Absdorf statt. Firmspender ist Domprobst Msgr. Karl Pichlbauer.

Umweltpreis: Engagement für Schöpfungsverantwortung

Niederösterreichs Pfarren achten auf die Schöpfung. Das wurde bei der fünften Umweltpreisverleihung durch das Land NÖ und die Diözesen St. Pölten und Wien bei einem Festakt am 11. November 2014 im Landhaus in St. Pölten bewusst. Die Pfarre Absdorf überzeugte die Jury mit ihrem Energieaktionstag im April 2014 sowie ihrem Engagement für Nachhaltigkeit.

„Wenn eine Pfarre angefangen hat, sich mit Ökologie und Schöpfungsverantwortung zu beschäftigen, zieht es weitere Kreise. Damit ist der Umweltpreis ein Gewinn für alle: Für die Natur und die ganze Gesellschaft“, würdigte Bischof Klaus Küng die Initiativen der Pfarren. „Die Bewahrung der Schöpfung ist unser aller Auftrag“, ergänzte Landesrat Stephan Pernkopf.

Vor rund zwei Jahren hat sich in der Pfarre Absdorf ein „Nachhaltigkeitsteam“ gebildet, das sich unter anderem zum Ziel gesetzt hat, den Energieverbrauch in der Pfarre zu reduzieren und dadurch die Ressourcen der Umwelt zu schonen. Folgende Aktionen wurden dabei realisiert: Kontrolle des Energieverbrauchs, Setzung von energieeffizienten Maßnahmen (Umstieg auf LED-Lam-

pen, neue Heizungsanlage im Pfarrhof, Schließen von „Kältebrücken“, ...)

Besondere Highlights waren die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Pfarrkultursaaes sowie die Abhaltung des 1. Energieaktionstages, wo unterschiedliche Bereiche der Energie angesprochen wurden und auch getestet werden konnten.

Die Pfarre Absdorf freut sich über die mit € 800,- dotierte Auszeichnung und dankt allen Mitgliedern des Nachhaltigkeitsteams für das überaus große Engagement. – Als nächstes Ziel möchte die Pfarre die EMAS-Zertifizierung erreichen, um als umweltfreundliche Pfarre ausgezeichnet zu werden. Eine Auszeichnung für die Verantwortung gegenüber der Schöpfung und den nachkommenden Generationen.

FRANZ TAMPERMEIER
(Leitung des Nachhaltigkeitsteams)

1 Weihbischof Dr. Franz Scharl, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Dipl. Päd. Markus Gerhartinger, Umweltbeauftragter der Erzdiözese Wien, freuen sich mit der Pfarre Absdorf über den Umweltpreis.

Foto: Land Niederösterreich



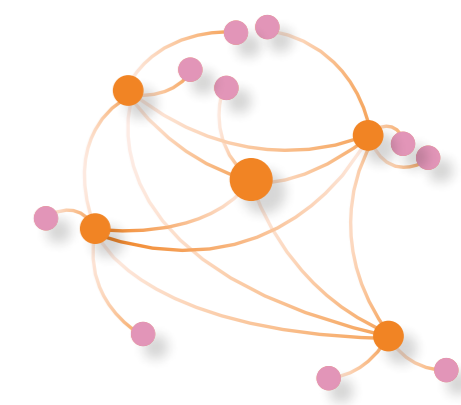
DANK E

Ein herzliches Vergelt's Gott für die großzügige Unterstützung sowie Zusammen- und Mitarbeit an

- Katharina M. Ribisch, die die Restaurierung der Sakristeikästen initiiert und finanziert hat
- die Frauen der kfb, die ihre Einnahmen aus diversen Veranstaltungen für den Pfarrkultursaal spendeten
- die Marktgemeinde Absdorf, das Organisationsteam sowie die Köchinnen und Köche, die die Initiative der Pfarre (entstanden bei der Pfarrklausur im März 2014) von „Grenzenlos kochen“ nun gemeinsam als vierteljährlichen Fixpunkt realisieren

- das Sekretariatsteam, das 2x pro Woche (Mi, 17-19 Uhr, Sa, 9-11:30 Uhr) im Pfarrhof Absdorf als Servicestelle für die Anliegen der Bevölkerung vor Ort zur Verfügung steht und sich als Bindeglied zur Pfarrverbandskanzlei versteht
- die Gärtnerei Schwanzer für die Spende des Adventkranzes und das Gesteck vom Neujahrskonzert
- die Damen und Herren für das Aufstellen der Krippe und der Christbäume samt Beleuchtung und Schmuck
- die Kinder, die ganz toll die Krippenandacht gestaltet haben – sei es durch Lesen, Gesang oder Vorspielen
- all jene, die zum Erfolg der Dreikönigsaktion beigetragen haben: den Kindern, den BegleiterInnen, der Köchin, den OrganisatorInnen und SpenderInnen
- alle, die durch ehrliche Worte, positive Energie oder aktives Mittun zum Gesamtwohl der Pfarre beitragen

DER PFARRGEMEINDERAT



kfb Katholische Frauenbewegung

kfb Absdorf

Morgengebet
jeden 1. Montag im Monat um 8:00 Uhr in der Pfarrkirche mit anschließendem Frühstück. (siehe Seite 6)

Pfarrkaffee
So, 8. März
So, 12. April
So, 31. Mai
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zur Begegnung bei Kaffee und köstlichen Mehlspeisen in den Pfarrkultursaal eingeladen.

Frauenmessen und Frauenrunden
Mi, 4. März
Mi, 8. April
Mi, 6. Mai
Alle Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Die Frauenmessen finden um 16:00 Uhr (Winterzeit) bzw. 18:00 Uhr (Sommerzeit) mit anschließender Frauenrunde statt.

Fastenwürfel
Ab Aschermittwoch, 18. Feb., werden wieder die Fastenwürfel (ergehen an jeden Haushalt) von den kfb Frauen ausgetragen und wir ersuchen, diese bis So, 12. Apr., in der Kirche abzugeben.

Familienfasttag
Suppenonntag: So, 1. März
Anlässlich des Familienfasttages lädt die kfb nach der Hl. Messe bis 13:00 Uhr zum traditionellen Suppenessen ein. Es erwarten Sie wieder die verschiedensten Suppen unserer Köchinnen. Kommen Sie in den Pfarrkultursaal, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kreuzweg
So, 1. März
Auch heuer wieder gestaltet von den Frauen der kfb, um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche

Weltgebetstag:
Fr, 6. März
„Ich. Für euch. Versteht ihr?“ Aus der Bibelstelle Joh 13,1-17: Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße und fragt: „Begreift ihr, was ich an euch getan habe?“ Die Hl. Messe feiern wir um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche.

Flohmarkt
Sa, 21. und So, 22. März
Sa, 14. März: Abgabe der Waren von 9:00–11:00 Uhr
Sa, 21. März: Flohmarkt von 13:00–16:00 Uhr
So, 22. März: Flohmarkt nach der Heiligen Messe von 10:00–16:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verwöhnen Sie wieder mit guten selbstgebackenen Mehlspeisen und Kaffee.

Muttertagsaktion
10. Mai, 9:00 Uhr, Gottesdienst mit Aktion „Lattenrost“
Die Gestaltung erfolgt durch die kfb-Frauen; die Sammlung unterstützt den diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen.

Ein Blick zurück:

Katharinenmarkt
Ein herzliches Vergelt's Gott allen Helferinnen und Köchinnen für die guten verschiedenen Kekse und Mehlspeisen. Vielen Dank auch den Ausstellerinnen und Ausstellern für die gute Zusammenarbeit.

Gemeinsames Frühstück
Auch 2014 sorgte die kfb für das gemeinsame Frühstück nach der Rorate- und Jubiläenmesse.

Herbergssuche
Im Advent wurde wieder die Herbergssuche von den Frauen der kfb durchgeführt. Ein Bild der Heiligen Familie wurde vom 8. bis zum 24. Dezember von einer Familie zur anderen getragen. Dabei wurde gemeinsam gebetet.

FÜR DAS TEAM DER KATH. FRAUENBEWEGUNG: MARTHA MANTLER

¹ Jürgen Trabauer präsentiert seine Imkerprodukte.

Foto: Johann Trabauer

Pfarrhof – Kanzlei und Wohnung

Unser Pfarrhof wurde generalsaniert. Neue Sanitär- und Elektroinstallationen sowie zeitgemäße Dämmung waren die Kernpunkte der Arbeiten.
Im Erdgeschoß werden die Räumlichkeiten weiterhin für die Pfarre genutzt. Der Kanzleibetrieb ist gewährleistet und Gruppentreffen im kleinen Pfarrsaal sind jederzeit willkommen.



KMB Absdorf

Männerrunde
Di, 2. Dez., 19:00 Uhr, mit Dechant Dr. Edmund Tanzer, OCist, zum Thema „Ergebnisse einer Studienreise zu kleinen Pfarren in Deutschland, Frankreich und der Schweiz“
Di, 10. März, 19:00 Uhr (Hauptversammlung mit Neuwahl)
Di, 7. Apr., 19:30 Uhr
Di, 5. Mai, 19:30 Uhr
Di, 9. Juni, 19:30 Uhr
jeweils im pfarr.kultur.saal
Die Rundermine und behandelten Themen sind im Internet unter www.pfarreabsdorf.at abrufbar.

Dekanatsmännermessen
Treffpunkt für die Abfahrt ist jeweils ca. 15 bis 30 Minuten vor Beginn bei der Kirche in Absdorf. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Diözesane Aktion „Sei so frei – Bruder in Not“
Die Sammlung fand am 2. Adventsonntag, 7. Dez. 2014 statt. € 210,- konnten dank Ihrer Spenden überwiesen werden.

WERNER HEINDL



Grenzenlos Kochen in Absdorf – „Multikulti auf den Kochplatten“

Im November 2014 fand das erste „Grenzenlos Kochen“ in Absdorf statt.

Marieluise Heindl und ihr Team gestalteten mit der Pfarre sowie der Gemeinde Absdorf einen etwas anderen Kochevent!
Gemeinsames Kochen und Essen ist eine einfache Möglichkeit, einander zu begegnen und einander kennen zu lernen.
Unter diesem Motto kamen Hobbyköche und -köchinnen und zauberten vor Ort diverse Spezialitäten aus verschiedenen Ländern sowie Regionales aus diversen Bundesländern. Krautrouladen, Tintenfisch, Tortillas, Mohnnudeln, Baklava und vieles mehr trafen aufeinander und es entstand eine Vielfalt an internationalem Buffet. Unsere „jüngste“ Köchin verwöhnte uns mit

91 Jahren mit Absdorfer Lungenbratenröllchen.
Jeder kochte für ca. 4–6 Personen und nachher wurde gemeinsam verkostet und es entstanden wunderbare Tischgespräche. Beim gemeinsamen Geschirrabwaschen gab es nur zufriedene Gesichter.
Wir freuten uns auch sehr über viele Esser, die spendeten und auch beim Geschirrabwaschen halfen.
Nach dem 13. Feb. 2015 (wir werden in der nächsten Ausgabe berichten) wird diese Veranstaltung am Fr., 19. Juni 2015 wiederholt werden und wir freuen uns auf viele Köche und Genießer.

BARBARA GREBESICH



Frauenpower bringt Absdorfer Pfarrkultursaal zum Swingen

Mit dem Konzert „Gospel & Soul“ füllte Monika Ballwein mit zwölf Sängerinnen von Cantores Dei begleitet von fünf Musikern am Freitag, 21. November 2014, den Pfarrkultursaal bis auf den letzten Platz.
Monika Ballwein leitet den vor 39 Jahren vom damaligen Musikschullehrer gegründeten Chor Cantores Dei in Pyhra (Bez. St. Pölten). Die Sängerinnen kommen aus der Umgebung von Pyhra und singen vorwiegend geistliche Lieder – vorwiegend Gospels, Souls und christliche Popmusik.

die Solis auf dem Saxophon ließen die Herzen des zufriedenen Publikums höher schlagen.
Dieser Abend geht sicher als ein besonderes Highlight in die Absdorfer Kulturvielfalt ein, das vom bewährten Pfarrkultursaalteam perfekt organisiert wurde.

BRIGITTA FISCHER



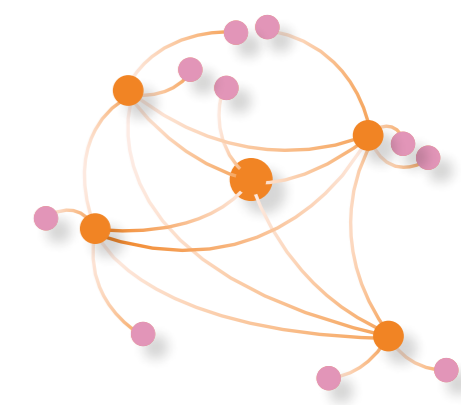
1-2 Über Generationen und Nationen hinweg wurde mit viel Eifer und Begeisterung gekocht.

3 Monika Ballwein und die Gruppe Cantores Dei überzeugten mit ihrem tollen Programm auch Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer.

Fotos: Leopold Fischer, Johann Trabauer

In Absdorf begeisterten die stimmungswaltigen Frauen mit zB „Say a little prayer“, „Hallelujah“, „Have I told you lately“ und „We are family“ das Publikum, das sich zum Mitkatschen, Mitsingen und Mitswingen hinreißen ließ.
In den Anfängen inspiriert von Gen Rosso & Gen Verde verschreiben sich die KünstlerInnen heute vorwiegend der religiösen Musik aus diversen Stilrichtungen.
Auch wenn die Männer „nur“ im Hintergrund mit ihren Instrumenten für die perfekte Musik sorgten, konnte auch bei ihnen das hohe musikalische Niveau erkannt werden. Speziell





Meilensteine der Advents- und Weihnachtszeit

Gerade die Zeit rund um Weihnachten bietet viel Tradition, was in Liedern und Bräuchen bemerkbar und spürbar wird. Dieses Brauchtum wurde beim NÖ. Adventsingen im Auditorium Grafenegg aufgegriffen, wo der Chor mauritius Anfang Dezember 2014 erstmals mitwirken durfte. Auch in Absdorf wurden einige Feste sehr stimmungsvoll gestaltet:

„Werd’ still und horch, was Gott dir sagen will“

Mit einer kleinen Glocke wurden die Kinder am Beginn des Kinder- und Familiengottesdienstes am 1. Adventsonntag wach gerüttelt, um die Ohren zu öffnen und ganz genau hinzuhören, wenn Gottes Stimme ruft.

Selbstverständlich durften auch Adventkränze mitgebracht werden, die nach einer kurzen Einstimmung über die Bedeutung der vier Kerzen gesegnet wurden.

Die passende musikalische Gestaltung übernahm wieder unsere Jugendband unter der bewährten Leitung von Sabine Dam. Anneliese Goldschmidt animierte die Kinder zum Mitsingen und Mittun bei den Liedern. Die Kinder der Kreativgruppe – geleitet von Barbara Grebesich – trugen mit ihrem Lesen und den mit Bildern untermalten Gedanken zum Evangelium zur abwechslungsreichen Gestaltung bei.

BRIGITTA FISCHER



Weihnachtssingen 2014 „Es wird scho glei dumpa“

Unter diesem Motto stand heuer das Weihnachtssingen am 14. Dezember. Draußen auf dem Platz vor dem Heimatmuseum konnte man sich bereits zum 4. mal beim Absdorfer Adventmarkt laben und bummeln. Gegen 18:00 Uhr fanden jedoch immer mehr Menschen den Weg in die Kirche, um eine Stunde der Muße und der Besinnung zu erleben.

Altpfarrer KR Roland Moser freute sich in seinen Begrüßungsworten über die vielen BesucherInnen in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche. Erhard Mann hat für das diesjährige Konzert – abgestimmt auf das NÖ. Adventsingen – ein eher traditionelles Programm mit dem Chor mauritius einstudiert. Auch das Absdorfer Brassquartett unter der Leitung von Norbert Fischer fügte sich mit Stücken von Michel, Schütz und Händel hervorragend ein. Die teils besinnlichen aber auch heiteren Texte wurden heuer von unserer Pastoralassistentin Helma Wachter ausgesucht und vorgetragen. Kathrin Bogner und Viki Goldschmidt erfreuten uns mit dem Lied „Have yourself a merry little christmas“, bei dem sie von Siegfried Leber an der Gitarre begleitet wurden.

Zum Abschluss wurde heuer gemeinsam mit den BesucherInnen und Besuchern der Andachtsjodler gesungen.

SABINE ZERZAWY

Dankgottesdienst für Ehejubiläen

„Gott, wenn die Krüge unseres Lebens leer sind, wollen wir sie füllen, füllen bis zum Rand, mit dem Besten was wir haben: mit unseren Freuden, mit unserem Lachen, mit unseren Tränen, mit unseren Sorgen.“

Mit diesem Gedanken kamen am 2. Adventsonntag die Jubelpaare in die Pfarrkirche, um gemeinsam mit der Pfarrgemeinde ihre Ehejubiläen zu feiern:

25 Jahre: Edith und Stefan Wallner
40 Jahre: Brigitte und Julius Schauerhuber

45 Jahre: Anna und Alfred Kindl
KR Roland Moser, der in Vertretung des erkrankten Pfarrers Werner Groota-

ers de Budt den Dankgottesdienst gestaltete, segnete die Jubelpaare auch einzeln.

Seitens der Pfarre überreichte Leopold Fischer als stellvertretender Vorsitzender des Pfarrgemeinderates jedem Paar eine rote Rose und lud zum Sekt Empfang, der von den Frauen der KfB im Rahmen des Pfarrkaffees der Bäuerinnen vorbereitet wurde, in den Pfarrkultursaal ein.

BRIGITTA FISCHER

Rorate caeli desuper – „Tauet, Himmel, ...“

Nach diesem lateinischen Vers aus dem Buch Jesaja sind die Roratessen benannt, die im Advent in den frühen Morgenstunden vor Sonnenaufgang gefeiert werden.

Bei Kerzenschein feierte Pfarrer Werner Grootaers de Budt gemeinsam mit Altpfarrer Roland Moser und Pastoralassistentin Helma Wachter am 18. Dezember frühmorgens um 6 Uhr einen sehr stimmungsvollen Gottesdienst mit der Pfarrgemeinde. Musikalisch umrahmt wurde die Hl. Messe mit sehr ruhigen adventlichen Liedern und Instrumentalstücken auf verschiedenen Blockflöten, dargeboten von Viola Fischer.

Nach der Labung für die Seele luden die Frauen der Katholischen Frauenbewegung zu einem gemeinsamen Frühstück in das Foyer des Pfarrkultursaales ein, um sich gemeinsam für den neuen Tag zu stärken.

BRIGITTA FISCHER

Krippenandacht: „Für Kinder – Von Kindern“

Bevor das „Christkind“ in die Häuser kommt, versammeln sich viele Erwachsene mit ihren Kindern in der Kirche, um das zu feiern, worum es zu Weihnachten wirklich geht: die Geburt Christi.

Heuer haben die Kinder der Kreativgruppe (Leitung: Barbara Grebesich) die Weihnachtsgeschichte untermalt mit an die Wand projizierten Bildern erzählt. Dazwischen hat der Jugendchor (Leitung: Birgit Knell) passende weihnachtliche Lieder gesungen. Unter der Leitung von Sabine Dam haben verschiedene Instrumentalensembles mit Blockflöten, Querflöten, Chello, Keyboard, usw. gespielt.

Am Ende der Weihnachtsgeschichte wurde das Jesuskind in die große Krippe vor dem Altar gelegt. Alle Kinder durften die Christbäume mit Strohsternen schmücken. Sehr berührend war die weihnachtliche Geschichte von der Orange, die sehr gut ausdrückt, worum es zu Weihnachten geht: einander Freude zu schenken.

Altpfarrer Roland Moser segnete die vielen Besucher und wünschte ein gesegnetes Weihnachtsfest.

BRIGITTA FISCHER

Mette und Hochamt

Alle Jahre wieder... so könnte man meinen, wenn der Chor Mauritius und Evelyn Mann an der Querflöte in der Mette die Oberndorfer Stille-Nacht-Messe anstimmen. Altpfarrer KR Roland Moser feierte mit den zahlreichen Gläubigen einen stimmungsvollen Gottesdienst. Im Anschluss lud die FF-Absdorf wieder zur Glühweinausschank am Kirchenplatz ein.

Am 25. feierte mit uns Pfarrer Johann Sattler das Hochamt zur Geburt des Herrn. Der Chor mauritius untermalte das Hochfest mit verschiedenen Weihnachtsliedern in gewohnt ansprechender Weise. Ein herzliches Danke für die treue musikalische Begleitung durch das Kirchenjahr!

Am Stephanitag überraschten Christina und David Knell die GottesdienstbesucherInnen mit dem Lied „Noel“, das sie auch schon bei der Krippenandacht wunderschön sangen! – DANKE!

SABINE ZERZAWY

Sternsingen bringt Segen weltweit

In der Pfarre Absdorf waren am 4., 5. und 6. Jänner 2015 22 Kinder (Magdalena und Manuel Fischer, Fiona Fuss, Julia und Simon Gartner, Denise und Yvonne Gratzl, Melina Grebesich, Christian Höhn, Christina und David Knell, Niklas und Viktoria Kreuzinger, Julia Mayer, David Meyer, Anastasia und Leon Nagl, Lea Stadler, Theresa Tampermeier, Viktoria Weinlinger, Raphael und Sarah Zerzawy) mit 10 BegleiterInnen (Leopold Fischer, Viola Fischer, Martina Fuss, Helga Gartner, Peter Grebesich, Johannes Knell, Altpfarrer Roland Moser, Franz Tampermeier, Stephan Weinlinger und Sabine Zerzawy) unterwegs und konnten ein Sammelergebnis von € 4.063,84 erzielen.

Für die Gesamtorganisation zeichnete PAss Helma Wachter gemeinsam mit Franz Tampermeier und Stephan Weinlinger verantwortlich. Sabine Zerzawy verwöhnte die Könige am 5. Jänner mit leckeren Spaghetti.

BRIGITTA FISCHER



1 Stimmungsvoller Gottesdienst bei Kerzenlicht und mit Instrumentalstücken auf der Blockflöte

2 Mit Begeisterung sangen, lasen und musizierten die Kinder bei der Krippenandacht.

3 Pfarrer Werner J. Grootaers de Budt segnete die Sternsinger vor ihrem Einsatz und entsandte sie in das Pfarrgebiet von Absdorf und Absberg.

Fotos: Leopold Fischer, Johann Trabauer

1 Die Kinder freuten sich sehr über die kleinen Glöckchen, die sie am Ende des Gottesdienstes als Erinnerung und als Begleiter durch den Advent bekommen haben.

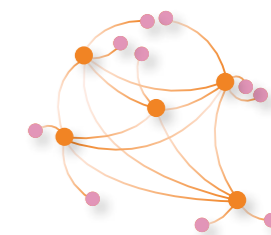
2 Altpfarrer KR Roland Moser und Leopold Fischer (stv. Vorsitzender des PGRs) freuen sich mit den Jubelpaaren über das besondere Fest.

3 Als Dankeschön für die intensive, aber trotzdem schöne Probenzeit überreichte Erhard Mann allen Sängerinnen und Sängern eine Rose.

Fotos: Leopold Fischer, Johann Trabauer

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen / Samstag-Vorabend

Bitte beachten Sie die Termine im Schaukasten und die Ankündigungen nach den Gottesdiensten; kurzfristige Änderungen sind nicht auszuschließen.



	Pfarr St. Mauritius Absdorf Winterzeit: Samstag – 17:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sonntag – 9:00 Uhr	Pfarr St. Laurentius Bierbaum/Kleebühel Sonntag – 8:30 Uhr	Pfarr Hl. Johannes Königsbrunn/Wagram Sonntag – 10:00 Uhr	Pfarr Maria Aufnahme in den Himmel Neuaigen Sonntag – 9:30 Uhr	Pfarr Hl. Johannes Stetteldorf/Wagram Winterzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 19:00 Uhr Sonntag – 9:30 Uhr		Pfarr St. Mauritius Absdorf Winterzeit: Samstag – 17:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sonntag – 9:00 Uhr	Pfarr St. Laurentius Bierbaum/Kleebühel Sonntag – 8:30 Uhr	Pfarr Hl. Johannes Königsbrunn/Wagram Sonntag – 10:00 Uhr	Pfarr Maria Aufnahme in den Himmel Neuaigen Sonntag – 9:30 Uhr	Pfarr Hl. Johannes Stetteldorf/Wagram Winterzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 19:00 Uhr Sonntag – 9:30 Uhr
Samstag 28. Feb	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Freitag 1. Mai Staatsfeiertag	10:00 Uhr Florianimesse im FF-Haus in Neuaigen				
Sonntag 1. März 2. Fastensonntag	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier		Samstag 2. Mai	Hl. Messe	---	---	---
Samstag 7. März	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Sonntag 3. Mai	10:00 Uhr Florianimesse im FF-Haus	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe
Sonntag 8. März 3. Fastensonntag	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe		16:00 Uhr Bußgottesdienst in Bierbaum				
Samstag 14. März	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 9. Mai	17:00 Uhr Dekanats-Maiandacht in Stranzendorf				
Sonntag 15. März 4. Fastensonntag	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier		Samstag 9. Mai	Hl. Messe	---	---	---
Samstag 21. März	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Sonntag 10. Mai	Wortgottesfeier	10:00 Uhr Erstkommunion	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Wortgottesfeier
Sonntag 22. März 5. Fastensonntag	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe mit Sozialprojekt der FirmkandidatInnen	Montag 11. Mai	---	---	19:00 Uhr Bittprozession und Hl. Messe (Hipperdorf)	---	---
Samstag 28. März	---	---	---	---	---	Dienstag 12. Mai	19:00 Uhr Bittprozession (Kremser Str.) und Hl. Messe	---	---	---	19:00 Uhr Bittprozession und Hl. Messe (Starnwörth)
28./29. März	Umstellung auf die Sommerzeit – Änderung der Gottesdienstzeiten für Abendmessen!!!					Mittwoch 13. Mai	---	19:00 Uhr Bittprozession und Hl. Messe (Utzenlaa)	---	19:00 Uhr Bittprozession und Hl. Messe (Neuaigen)	---
Sonntag 29. März Palmsonntag	Segnung der Palmzweige und Wortgottesfeier	Segnung der Palmzweige und Hl. Messe	Segnung der Palmzweige und Hl. Messe	Segnung der Palmzweige und Hl. Messe	Segnung der Palmzweige und Hl. Messe	Donnerstag 14. Mai Christi Himmelfahrt	9:00 Uhr Erstkommunion	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier
Donnerstag 2. April Gründonnerstag	19:30 Uhr Hl. Messe	19:30 Uhr Hl. Messe	19:30 Uhr Hl. Messe	19:30 Uhr Hl. Messe	19:30 Uhr Hl. Messe	Samstag 16. Mai	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Freitag 3. April Karfreitag	19:30 Uhr Karfreitagliturgie	19:30 Uhr Karfreitagliturgie	19:30 Uhr Karfreitagliturgie	19:30 Uhr Karfreitagliturgie	19:30 Uhr Karfreitagliturgie	Sonntag 17. Mai	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Wortgottesfeier	10:00 Uhr Florianimesse im Gutshof
Samstag 4. April Karsamstag	20:00 Uhr Auferstehungsfeier	20:00 Uhr Auferstehungsfeier	20:00 Uhr Auferstehungsfeier	20:00 Uhr Auferstehungsfeier	20:00 Uhr Auferstehungsfeier	Samstag 23. Mai	---	---	---	---	---
Sonntag 5. April Ostersonntag	9:00 Uhr Hl. Messe	8:30 Uhr Hl. Messe	10:00 Uhr Hl. Messe	9:30 Uhr Hl. Messe	9:30 Uhr Hl. Messe	Sonntag 24. Mai Pfingstsonntag	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe
Montag 6. April Ostermontag	9:00 Uhr Hl. Messe	8:30 Uhr Hl. Messe	10:00 Uhr Hl. Messe	9:30 Uhr Hl. Messe	9:30 Uhr Wortgottesfeier	Montag 25. Mai Pfingstmontag	9:30 Uhr Hl. Messe FF-Fest – Halle Dam	Wortgottesfeier	Wortgottesfeier	Wortgottesfeier	Hl. Messe
Samstag 11. April	Wortgottesfeier	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 30. Mai	Wortgottesfeier	---	---	---	Wortgottesfeier
Sonntag 12. April Weißer Sonntag	Wortgottesfeier	10:00 Uhr Wortgottesfeier mit Albenüberreichung an Erstkommunion- kinder	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Sonntag 31. Mai Dreifaltigkeits- sonntag	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe
Samstag 18. April	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Donnerstag 4. Juni Fronleichnam	8:30 Uhr Hl. Messe und Prozession	17:00 Uhr Hl. Messe und Prozession	10:00 Uhr Hl. Messe und Prozession	8:00 Uhr Hl. Messe und Prozession	10:30 Uhr Hl. Messe und Prozession
Sonntag 19. April	Hl. Messe	Hl. Messe	10:00 Uhr Erstkommunion	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Samstag 6. Juni	10:30 Uhr Pfarrverbandsfirmung in Absdorf				
Samstag 25. April	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Sonntag 7. Juni	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe
Sonntag 26. April	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Wortgottesfeier	Hl. Messe	9:30 Uhr Erstkommunion						

Viele fleißige Hände zum Wohle der Pfarre



Renovierungsarbeiten an der Kirche

Wie bereits angekündigt wird die Außenfassade unserer Pfarrkirche im Jahre 2015 renoviert und neu gestrichen. Im Herbst des Vorjahres wurde der Betonputz, welcher die Feuchtigkeit nach oben zog, abgeschlagen. An vier Samstagen waren bis zu neun Mann mit schwerem Gerät insgesamt 120 Stunden im Einsatz. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich recht herzlich für den vorbildlichen Einsatz. Danke auch an das Gasthaus Solich für die zweimalige Bewirtung zum Mittagstisch.

Im Bild: Leopold Bauer, Leopold Schwanzer, Josef Schwanzer, Johann Detter, Alfred Zimmermann, Hermann Schabenböck, Franz Sturm. Nicht im Bild: Franz Hofbauer und Roman Sturm.

JOSEF SCHWANZER

Fotos: Josef Schwanzer, Beate Gold-Taborisky

Adventmarkt und Pfarrkaffee

Am ersten Adventwochenende standen wieder viele selbst gebastelte Adventkränze, Türkränze, Gestecke und selbst gebackene Weihnachtsbäckereien zum Verkauf bereit. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, sich ein paar ruhige Minuten zu gönnen und gleichzeitig Gutes zu tun. Der Reinerlös von 2.843,96 Euro wird für die Fassadenrenovierung der Pfarrkirche verwendet. Herzlichen Dank an das Organisationsteam, die vielen fleißigen Bastlerinnen, die Bäckereispenderinnen und alle anderen HelferInnen. Und natürlich auch ein großes Dankeschön an unsere treuen Besucher.



Chronik 2014

TAUFEN – WIR FREUEN UNS

Stefanie Grill, Frauendorf
Marcel Gerhard Schildorfer, Bierbaum
Valerie Sturm, Frauendorf
Emma Hackl, Utzenlaa
Florian Zehethuber, Frauendorf
Lorenz Manfred Mayer, Bierbaum

ERSTKOMMUNION

8 Kinder empfangen das Sakrament des Altars

FIRMUNG

9 Jugendliche wurden gestärkt durch die Gaben des Hl. Geistes

TRAUUNG – GOTTES SEGEN

Doris (geb. Hammer) und Christian Karl Grill

VERSTORBENE – WIR TRAUERN

Johanna Detter, Utzenlaa
Maria Pehinsky, Utzenlaa
Maria Theresia Loran, Bierbaum
Johann Detter, Frauendorf
Franz Riegler, Frauendorf
Franz Otto Josef Hofbauer, Bierbaum
Josef Doblinger, Bierbaum
Maria Strenn, Frauendorf

*Kehr um zu mir,
denn ich erlöse dich.*

JES 43, 20

Termine

Bußgottesdienst des ganzen Pfarrverbandes

So, 8. März um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Bierbaum

Kreuzweg der KMB Bierbaum

So., 15. März um 17:00 Uhr

Karwoche und Ostern

Palmsonntag: 29. März um 8:15 Uhr
Segnung der Palmzweige beim Kriegerdenkmal, anschließend festlicher Einzug in die Kirche und Hl. Messe. Der Pfarrgemeinderat lädt dazu die Gemeinderäte, die Freiwilligen Feuerwehren, den Kameradschaftsbund und Sie alle herzlich ein.

Gründonnerstag: 2. Apr. um 19:30 Uhr Hl. Messe

Karfreitag: 3. Apr. um 19:30 Uhr Karfreitagliturgie

Karsamstag: 4. Apr. um 20:00 Uhr Auferstehungsfeier. Im Anschluss daran lädt die KMB Bierbaum zum Abbrennen des Osterfeuers ein. Die Kinder ziehen mit Fackeln von der Kirche zum Platz vor dem Feuerwehrhaus und entzünden das Osterfeuer. Die KMB verteilt Osterstriezel und Ostereier.

Ostersonntag: 5. Apr. 8:30 Uhr Hl. Messe mit Speisenweihe

Erstkommunion

So., 10. Mai um 10:00 Uhr

Bittgang

Mi., 13. Mai um 19:00 Uhr in Bierbaum

Monatsmessen

Utzenlaa: 10. Apr., 11. Mai, 11. Juni
Frauendorf: 23. Apr., 15. Mai und 12. Juni

Fronleichnam

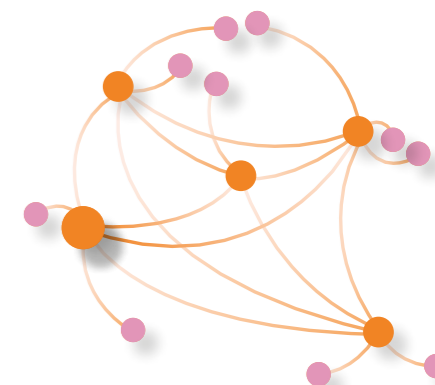
Do., 4. Juni um 17:00 Uhr

Firmung

Sa., 6. Juni um 10:30 Uhr in Absdorf

¹ Der „grüne Gast“ ließ sich alles ganz genau erklären.

Foto: Lisa Kaufmann



Außergewöhnliche Besucher zur Weihnachtszeit

Zur Weihnachtszeit 2014 durften wir zwei nicht alltägliche Besucher in unserer Kirche begrüßen.

Am Nachmittag des Heiligen Abends überraschte uns die Katholische Jungscholar mit einem außerirdischen Gast. Mit ihrer Aufführung „Grüner Gast beim Krippenspiel“ begeisterten die Kinder die zahlreichen Besucher. Dabei wurde dem Gast vom anderen Stern mit viel Engagement die Bedeutung der Geburt Christi für uns Menschen dargebracht.

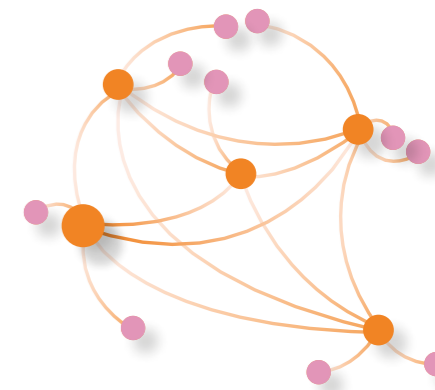
Ab Ende November trafen sich die Jungscharkinder mit ihren Begleiterinnen Elisabeth Detter, Lisa Kaufmann, Marion Höld und Lisa Reiser um dieses schöne Krippenspiel einzustudieren. Danke für diesen besinnlichen Nachmittag. Danke auch an die Reitergrup-

pe aus Bierbaum für das Überbringen des Friedenslichtes.

Und bei der Christmette am Abend horchte eine Fledermaus ganz andächtig den Weihnachtsklängen von Organist Siegi Leber und Sängerin Carina Sulzer. So als ob sie es verstehen würde, blieb sie die ganze Mette lang still sitzen. Bei der anschließenden Agape im Feuerwehrhaus war das natürlich Gesprächsstoff Nummer eins.

JOSEF SCHWANZER





**CLEVER
HAUS BAUEN
MIT DEM
LAGERHAUS**



HAUS - 95

AB € 182.000,-
belagsfertig



HAUS - 129

AB € 203.000,-
belagsfertig vor Abzug der
Wohnbauförderung



HAUS - 157

AB € 218.000,-
belagsfertig vor Abzug der
Wohnbauförderung

NIEDRIGENERGIEHAUS – INDIVIDUELL PLANBAR – ZIEGELMASSIVBAU MIT MASSIVEN ZWISCHENWÄNDEN

WARUM CLEVERHAUS?

- Energieeffizienter, funktionaler Wohnraum
- Barrierefrei und wertbeständig für Generationen
- Ziegelmassivhaus – daher optimales Raumklima
- Ökologische Baustoffe, österreichische Qualitätsprodukte
- Handschlag-Qualität nach LAGERHAUS-Tradition
- Leistungsvertrag mit Garantiepreis!
- Bauzeitgarantie
- Garten- und Grünraumplanung

Cleverhaus Information

Tel.: 02734 7010 29 | Email: cleverhaus@absdorf.rlh.at | www.lagerhaus-absdorf.at/cleverhaus
Firmensitz: Raiffeisen-Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf eGen mbH, Bahnhofstraße 23, 3462 Absdorf
Ausführung ausschließlich mit unseren konzessionierten Gewerbetarnen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Abbildungen enthalten aufpreispflichtige Elemente.



Mitgestalten und Gutes tun



Jungchargruppe Königsbrunn-Bierbaum

Unter diesem Motto ist die Jungchargruppe Königsbrunn-Bierbaum in beiden Pfarren sehr aktiv.

Neben den schon zur Tradition gewordenen Krippenspielen am Heiligen Abend gestalteten die Jungscharkinder am 11. Jänner 2015 bereits zum dritten Mal eine Heilige Messe. Gemeinsam wurden Lieder einstudiert und eine pantomimische Darstellung des Evangeliums vorbereitet. Während der Messe konnte ein Betrag von 120,- Euro gesammelt werden, welchen die Jungchargruppe im Anschluss an die Außenwohngruppe von „Rettet das Kind“ in Absdorf übergaben. Die Kinder und Sozialpädagoginnen der Außenwohngruppe feierten den Gottesdienst mit und wurden dann auch noch zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Beim Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus Bierbaum spendeten Eltern und Pfarrangehörige fleißig für die Jungschararbeit in der Pfarre.

Jungscharlager vom 19. bis 25. Juli 2015 in Sarleinsbach (OÖ):

Der Anmeldebogen ist bei den Jungscharstunden oder bei den Begleiterinnen erhältlich

Neues von der KJS Königsbrunn/Bierbaum unter:

<https://www.facebook.com/#!/Jung-schar.Koenigsbrunn>

ELISABETH DETTER
(Leitung KJS Königsbrunn-Bierbaum)



1 Spendenübergabe nach der Hl. Messe

2-4 Die Sternsingergruppen aus Bierbaum, Frauendorf und Utzenlaa

Fotos: Elisabeth Detter, Barbara Oberndorfer, Michaela Eibel

C+M+B Dreikönigsaktion 2015

Am 4. und 6. Jänner waren wieder die Sternsinger in unserer Pfarre unterwegs. In allen drei Ortschaften gingen jeweils zwei Gruppen und sammelten für Projekte in der Dritten Welt. Mit eingelernten Sprüchen brachten die Kinder die Kunde vom neugeborenen Gotteskind von Haus zu Haus und wünschten Gottes Segen für das neue Jahr. Das Sammelergebnis lautet: Bierbaum € 810,-, Frauendorf und Utzenlaa je € 600,-. Herzlichen Dank für Ihre großzügigen Spenden. Danke auch allen Kindern und deren Begleitern.

JOSEF SCHWANZER



Chronik 2014

TAUFEN – WIR FREUEN UNS

Timo Bauer, Fels
Emilia Dornhackl, Königsbrunn
Lenny Spendier, Königsbrunn
Agnes Leuthner, Königsbrunn
Thomas Zimmermann, Absdorf
Julia Schachinger, Königsbrunn
Fabio Matthias Hubbauer, Absdorf
Lio Johann Herndlhofer, Absdorf

ERSTKOMMUNION

6 Kinder empfangen das Sakrament des Altars

FIRMUNG

3 Jugendliche wurden gestärkt durch die Gaben des Heiligen Geistes

TRAUUNG – GOTTES SEGEN

Sonja (geb. Landauf) und Dietmar Spendier

VERSTORBENE – WIR TRAUERN

Herta Nemeč, Königsbrunn
Johanna Kraus, Zaußenberg
Rosa Schneider, Königsbrunn
Erika Preisinger, Königsbrunn
Maria Schneider, Wien
Maria Gebauer, Hippersdorf
Hedwig Greindl, Königsbrunn
Aloisia Meister, Hippersdorf, Begräbnis in Großweikersdorf
Julia Raszkiewicz, Zaußenberg
Edwin Leber, Königsbrunn
Johann Bartl, Hippersdorf
Karl Schill, Königsbrunn
Martin Friedl, Königsbrunn
Johann Kraus, Zaußenberg



1 Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehr konnten die schweren Balken angeliefert werden.

Foto: Stefan Bauer

Termine

Krankenkommunion

Unsere KommunionsspenderInnen kommen zu Ihnen nach Hause, wenn Sie nicht in die Kirche kommen können!

Aschermittwoch

Mi, 18. Feb., 18:00 Uhr, Wortgottesfeier mit Aschenkreuzspendung

Kreuzweg-Andachten

jeweils 16:00 Uhr
So, 1. März, in Hippersdorf
So, 15. März, in Königsbrunn
Fr, 27. März, in Zaußenberg

Suppenonntag

So, 1. März

Pfarrkaffee

So, 1. Feb., So, 12. Apr., So, 3. Mai

Schulmesse

Fr, 27. März, 8:00 Uhr

Ostersonntag

5. Apr., 10:00 Uhr, Hl. Messe, Gestaltung: Königsbrunner Kammerchor

Erstkommunion

So, 19. Apr., 10:00 Uhr

Maiandachten

werden in der Gottesdienstordnung rechtzeitig angekündigt

KIKI-Kinderkirche

für Kinder ab 3, Kreuzweg am Karfreitag,
3. Apr., 15:30 Uhr
Fr, 22. Mai, Kinderwallfahrt



Rhythmische Messen

für Jung und Alt
So, 22. März, 19. Apr., 7. Juni

Lange Nacht der Kirchen

Fr, 29. Mai 2015, Mitwirkende: Musikschule Grafenwörth, Königsbrunner Kammerchor, Pfarrgemeinderäte

40 Jahre Königsbrunner Kammerchor

Jubiläumskonzert anlässlich des 40-jährigen Bestehens: Sa, 30. Mai, 18:30 Uhr



Jungcharlager 2015
von 19. bis 25. Juli – Termin freihalten! Siehe Facebook!

Im Danken liegt Segen

Wir bedanken uns bei allen Sternsängern und Begleitpersonen, der Kirchenband, dem Christtagschor, den JungcharbegleiterInnen, dem Mesner, den OrganistInnen, den LektorInnen, den WortgottesdienstleiterInnen, den MinistrantInnen, der Firma Wallensteiner, den KirchenputzerInnen, den VernetzungsausträgerInnen, dem KIKI-Team, allen PfarrgemeinderätInnen, der Pastoralassistentin, dem Diakon und den Priestern für ihre Unterstützung unserer Pfarre.

Besonderer Dank geht an Verena Gegendorfer, sie hat sich in der letzten Zeit der Ministranten (Ministranteneinteilung) angenommen und die Dreikönigsaktion mitgetragen.

Dachreparatur

PGR Josef Bauer hat hier rasch reagiert und in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Königsbrunn und der Firma Tampier aus Kirchberg die notwendigen Reparaturen durchgeführt, um den Dachstuhl zu sichern und ein bedenkenloses Betreten der Kirche zu gewährleisten.

Kostenpunkt der Reparatur: 5.000,- Euro. Großer Dank geht an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Königsbrunn, die mit großer Tatkraft die schweren Balken auf den Dachboden hieften. Danke auch an Familie Bayer für die Verpflegung.

Der Bausachverständige der Diözese Wien, Herr Finger, wurde zur Besichtigung des Dachstuhls zugezogen. Das Ergebnis dieser Begehung war, dass einige Fachleute, Zimmerer, Dachdecker und ein Statiker den betroffenen Teil der Kirche, den alten Dachstuhl und das nach dem 2. Weltkrieg gedeckte Dach begutachteten und eine Stellungnahme im Frühjahr abgeben werden.

Nachdem wir bereits wissen, dass die Dachziegel ausgetauscht werden müssen (Kostenpunkt ca. 44.000,- Euro), ist zu befürchten, dass auch der Dachstuhl erneuert werden muss. Die Kosten dafür sind noch unklar. Aus heutiger Sicht wird der Pfarrgemeinderat diese Reparatur 2016 durchführen müssen.

Wie der Pfarrgemeinderat diese notwendigen Reparaturen an Kirche und Pfarrhof finanzieren wird, bedarf noch einiger guter Ideen und dementsprechender Vorbereitung.

ALBERT MAYER

Bericht aus dem Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat und Pfarrer Werner Grootaers waren mit dem Verlauf der Weihnachtsfeiertage zufrieden. Viel Arbeit wird dankenswerterweise von Ehrenamtlichen erledigt, um die Pfarre am Leben zu halten.

Krippenandacht der Jungchar

Wie jedes Jahr haben sich die BegleiterInnen unter der Leitung von Elisabeth Detter wiederum bemüht, ein tolles Krippenspiel mit den Jungcharkindern einzustudieren. Diesmal war auch sehr interessant der Besuch eines Außerirdischen, dem erst der Sinn des Ganzen erschlossen werden musste! Weiters wurden passende Lieder einstudiert und mit Texten und Gebeten eine wirklich stimmungsvolle Andacht gestaltet! Danke euch allen!



Heiliger Abend

Das „Stille Nacht“-Lied wurde heuer erstmals von einer Frauen-Schola zweistimmig vorgetragen! Danke allen Mitwirkenden!

Erhaltene Spenden

Ein herzliches Dankeschön für die Spenden fürs Pfarrverbandsblatt von € 340,-. Dankeschön für die Spende der Familie Raimund Mann für die Weihnachtsgeschenke im Wert von € 150,-.

Sternsingeraktion 2015

Drei Sternsingergruppen in Königsbrunn und je eine Gruppe in Zausenberg und Hippersdorf waren von 3. bis 5. Jänner unterwegs, um in den Häusern und Wohnungen unserer Pfarrgemeinde die frohe Botschaft von der Geburt Jesu zu verkünden. Dabei sammelten sie insgesamt € 2.460,20 als Spenden für verschiedenste Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika. Die rund zwanzig Kinder – einige davon Erstkommunikanten – und ihre Begleiter/innen waren auch heuer wieder voller Begeisterung dabei. Danke für euren Einsatz!

VERENA GEGENDORFER

Gesamt: 2.460,20 - Königsbrunn: 1.735,40 - Hippersdorf: 529,80 - Zaußenberg: 195,-

Pfarrgartennutzung

Ergebnis der Abstimmung

Zur Pfarrgartenabstimmung ist zu sagen, dass sich der Pfarrgemeinderat bei den Bürgerinnen und Bürgern für die Teilnahme an der Abstimmung recht herzlich bedankt. Die Abstimmung wurde in der Pfarre, also in den Orten Königsbrunn, Hippersdorf und Zaußenberg durchgeführt. 86 Prozent der abgegebenen Stimmen sprachen sich für eine gute Nutzung des Pfarrgartens aus, 14 Prozent waren dagegen.

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den Pfarrgarten zu nutzen und damit einen Beitrag zu leisten, um unsere Kirche und Pfarre auch weiterhin zu erhalten. Wie wir immer wieder erleben können, wird unsere Kirche zu gewissen Anlässen doch gerne genutzt.

1 Krippenandacht: Herzlichen Dank allen Mitwirkenden und allen JungcharbegleiterInnen!

2 Herzlichen Dank für die Gestaltung der Christtagsmesse!

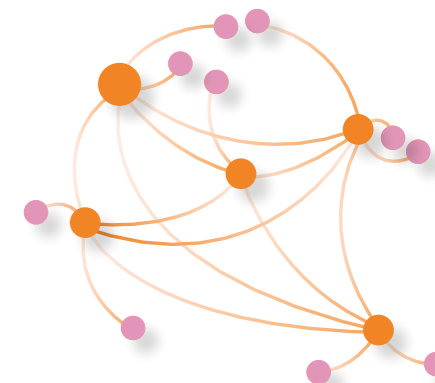
3 Die zwei Sternsingergruppen vom Samstagseinsatz in Königsbrunn

4 Die Sternsingergruppe vom Sonntagseinsatz in Königsbrunn

5 Die Sternsinger von Zaußenberg

6 Die ministrierenden Sternsinger sowie die Begleiter und Pfarrer Grootaers

Fotos: Jasmin Mayer, Lisa Ecker, Claudia Bauer



Chronik 2014

TAUFEN – WIR FREUEN UNS

Ben Schmid, Neuaigen
Robin Christopher Hirsch, Neuaigen
Carolina Mikulasch, Neuaigen, Taufe in Tulln St. Stephan
Philipp Mikulasch, Neuaigen, Taufe in Tulln St. Stephan
Moritz Zeeh, Neuaigen, Taufe in Großweikersdorf
Lukas Berthold, Neuaigen

ERSTKOMMUNION

6 Kinder empfangen das Sakrament des Altars

FIRMUNG

3 Jugendliche wurden gestärkt durch die Gaben des Heiligen Geistes

TRAUUNG – GOTTES SEGEN

Sabrina (geb. Mantler) und Mathias Johannes Hönigsberger, in Tulln St. Severin

VERSTORBENE – WIR TRAUERN

Anna Sauter, Mollersdorf
Maria Schneider, Neuaigen

Termine

Monatsmesse

Immer am ersten Donnerstag im Monat: 5. März, 18:00 Uhr und 7. Mai, 19:00 Uhr. Im April und im Juni entfallen die Termine, weil an diesem Donnerstag Gründonnerstag, bzw. Fronleichnam ist.



Jungchar

Jungcharstunden:

Siehe bitte aktuelle Gottesdienstordnung, bzw. bekommen die Kinder wieder einen Semesterplan.

Jungcharausflug:

Auch heuer wird es vom 19.–25. Juli wieder einen Jungcharausflug geben! Wir fahren in die Steiermark. Wenn Sie Genaueres wissen wollen, fragen Sie bitte Helma Wachter!



kfb

Fastensuppen Sonntag: So, 22. Feb., im Gasthaus Neunteufel, nach der Heiligen Messe bis ca. 13.00 Uhr

Weltgebetstag:

Fr, 6. März, 16.00 Uhr, in Absdorf oder: 18.00 Uhr in Radlbrunn

Pfarrkino „Augenblicke 2015“:

Sa, 7. März, 17.00 Uhr, im Pfarrhof Neuaigen

Tag der Frau: Do, 23. April, 14.00 Uhr, Kräuter- und Marterspaziergang mit Gaby Kreizinger, wir treffen uns in Neuaigen vor der Kirche.

Kreuzwege

Die Termine werden in der aktuellen Gottesdienstordnung angekündigt! Karwoche und Osterfeste, die Beginnzeiten der Liturgie- bzw. Messfeiern entnehmen sie bitte der Gottesdienstordnung (siehe Mittelteil des Pfarrblattes!)

Maiandachten

Bitte siehe dann aktuelle Gottesdienstordnung!

Bittgang

Mi, 13. Mai, 19:00 Uhr in Neuaigen. Wir beten für gutes Gedeihen von Pflanzen und Tieren, dass Gott Mensch und Tier gesund erhalte und sie und unsere Siedlungen von Elementarschäden bewahre.

Firmung

Sa, 6. Juni, 10:30 Uhr, Absdorf

Krankenkommunionen

Immer nach den Sonntagsgottesdiensten: 8. März, 12. April, 10. Mai und 14. Juni

Pfarrkaffee

Eine Möglichkeit der Begegnung und des Austausches, bei Kuchen und Kaffee, im Pfarrhof von 15:00 bis 18:00 Uhr: 15. März, 19. April, 17. Mai und 21. Juni

Auch heuer liegt der Vernetzung wieder der Fastenwürfel bei. Am Ende der Fastenzeit wird er durch Frauen der kfb persönlich bei Ihnen abgeholt.

Danksagung

DANKE AN:

- unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter aus dem Pfarrgemeinderat und darüber hinaus. Sie haben wieder fleißig Reparatur-, Bau- und Erneuerungsarbeiten an der Kirche und am Pfarrhof vorgenommen.

- und auch an alle, die immer wieder mithelfen, dass wir unsere kirchlichen Feste, besonders Weihnachten, schön miteinander feiern können! In besonderer Weise S.H. Prinz Tassilo von Metternich-Sandor für die Spende der Christbäume – Vergelt's Gott!

DER PFARRGEMEINDERAT

Rorate

Trotz der Dunkelheit und der frühen Morgenstunde waren doch einige gekommen um miteinander Rorate zu feiern. Beim Lichterschein der Kerzen feierten wir mit schöner Orgelmusik Eucharistie. Diese Feier lädt uns ein, nicht nur, wie bei jedem Gottesdienst, Gott im Wort und im Brot zu begegnen, sondern auch still zu werden und den Stern von Bethlehem zu suchen und ihm dann zu folgen. Denn das Christkind ist nahe: Tautet, Himmel, den Gerechten! Wolken, regnet ihn herab! ... Was an unseren Roratemessen noch besonders ist: anschließend sind alle zum Frühstück eingeladen.

Krippenandacht

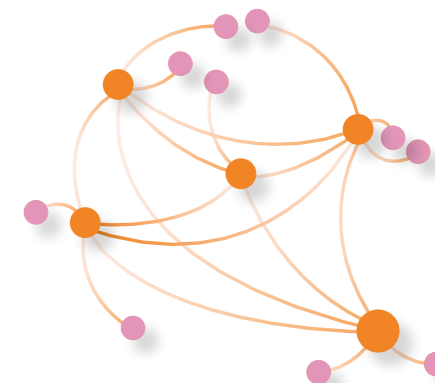
Neun zusätzliche Engel waren in der Kirche bei der Krippenandacht „Vom Wunder der Heiligen Nacht“ zu sehen (obwohl mancher Elternteil meinte, dass vor diese vier Buchstaben ein B gehört). In der ganzen Kirche haben die Kinder gespielt und erzählt. Sie haben sich besonders bemüht und teilweise sehr viel Text auswendig gelernt. Schön war es, dass so viele Menschen gekommen waren, um sich auf das Fest einzustimmen. Es war wie jedes Jahr ein schönes Ereignis und die Kinder waren sich einig: Auch im Jahr 2015 machen wir wieder etwas! Heuer haben wir erstmals auch ein Körberl für Spenden aufgestellt, die Kinder konnten darum zu einer Pizza eingeladen werden – Danke!

„Hilfe unter gutem Stern“: Drei-Königs-Aktion 2014

Allen Sternsinger/innen, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Begleitpersonen, Organisator/innen, dem Versorgungsteam, den Spendern und Spenderinnen, die den Gruppen die Türen geöffnet haben und sie freundlich empfangen haben – ein großes, herzliches Dankeschön!

Mollersdorf, Gruppe 1: Linda Moser, Albin Wieshaupt, Carina Schneider, Daniel Pegler und Helma Wachter; **Mollersdorf, Gruppe 2:** Christoph Schneider, Simon Schildorfer, Moritz Wieshaupt, Emanuel Preiss und Michaela Schneider; **Trübensee, Gruppe 3:** Elisa Angermann, Doris und Martin Schwarz, Alexander Schwarz und Elisabeth Angermann; **Fischerzeile, Gruppe 4:** Denise Gaber, Maximilian Maringer, Maximilian Berthold und Paula Maringer; **Neuaigen, Gruppe 5:** Lea Wachter, Julia Nolz, Johanna Schildorfer und Hans Wachter; **Neuaigen, Gruppe 6:** Celine Gaber, Sophia Volf, Jasmin Nolz und Reinhard Preiss; **Neuaigen, Gruppe 7:** Lena und Yara Edelmayer, Sophie Wiesböck, Leonie Preiss und Nadine Fallbacher

Mollersdorf, Gruppe 1: € 186; Mollersdorf, Gruppe 2: € 223; Trübensee, Gruppe 3: € 458; Fischerzeile, Gruppe 4: € 195; Neuaigen, Gruppe 5: € 235; Neuaigen, Gruppe 6: € 227; Neuaigen, Gruppe 7: € 284. Gesamt € 1808,- wurden für die Aktion gesammelt. Vergelt's Gott!



1 Ein gemeinsames Frühstück ist ein schöner Start in den Tag.

2 Die Kinderschar vom Wunder der Nacht

3 Die große Königsschar mit den BegleiterInnen

Fotos: Markus Fallbacher, Hermann Lehrbaum, Nadine Fallbacher

Wer in Gott lebt, wird fähig,
mit ganz unterschiedlichen Menschen umzugehen ...
Wer stark und mutig ist,
kann anderen helfen,
aber er hat die Kraft nicht aus sich selbst..

TERESA VON AVILA



Chronik 2014

TAUFEN – WIR FREUEN UNS

Sophia Reibnagel, Eggendorf
Lorenz Zeitlberger, Stetteldorf
Anton Rudolf Lukas Mörtl, Unterstockstall
Lea Kienböck, Utzenlaa
Jolanda Astrid Franzel, Starnwörth, Taufe in Hausleiten
Julian Baumgartner, Stetteldorf
Sebastian Franz Christian Gudenus, Stetteldorf
Leonie Eichinger, Hipplersdorf
Alexandra Isabella Korinek, Stetteldorf
Luis Menner, Stetteldorf, Taufe in Hausleiten
Timon Harbich, Stetteldorf
Pia Kainz, Inkersdorf
Emilia Schöfmann, Stetteldorf
Irina Sara, Stetteldorf

ERSTKOMMUNION

10 Kinder empfingen das Sakrament des Altars

FIRMUNG

7 Jugendliche wurden gestärkt durch die Gaben des Heiligen Geistes

VERSTORBENE – WIR TRAUERN

Theresia Roch, Stetteldorf
Josefine Hittinger, Stetteldorf
Edith Peroutka, Stetteldorf
Hermine Theresia Trabauer, Stetteldorf
Maria Josef Zázilia Kirchhofer, Eggendorf
Melanie Maria Rischawy, Stetteldorf
Maria Theresia Lechner, Wien
Sophie Jerabek, Wien
Markus Lackner, Stetteldorf
Karl Anton Wunderer, Inkersdorf
Helga Barbara Maurer, Eggendorf

Dieser Ausgabe der Vernetzung liegt der Fastenwürfel bei. Sie können diesen bis Sonntag nach Ostern in der Kirche oder beim Kaufhaus Höfferl abgeben.

Termine

Krankenkommunion

jeweils am Sonntag: 12. Apr., 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 9. Aug. und 6. Sept.

Kreuzweg in Stetteldorf

So, 1. März, 14:00 Uhr

Flohmarkt mit Pfarrkaffee

15. März, ab 13:00 Uhr
Falls Sie für den Flohmarkt etwas abgeben möchten, bringen Sie bitte die Ware am 14. März, von 9:00–11:00 Uhr, ins Pfarrzentrum. Wir würden uns sehr über neue Schätze freuen.

Sozialaktion der Firmlinge

So, 22. März, Fasten-Suppen-Sonntag nach der Hl. Messe

Musical Night im Pfarrzentrum

11. Apr., 19:00 Uhr – es folgen noch genaue Informationen mittels Flyer

Erstkommunion

So, 26. April, 9:30 Uhr

Bittgang in Starnwörth

Di, 12. Mai, 19:00 Uhr

Maiandacht

So, 17. Mai, 14:00 Uhr

Kreuzweg in Eggendorf

Siehe Gottesdienstordnung



Rückschau

Die Weihnachtszeit ist immer eine sehr aufregende Zeit und eine Zeit verbunden mit sehr vielen Aktionen, an denen eine Menge Helfer und Mitgestaltende beteiligt sind. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beitragen, dieses Fest so wunderbar zu gestalten.

DANKE AN:

- das Team rund um den Adventmarkt. Wir wurden wieder mit wunderschönen Bastelarbeiten, Geschenkartikel, Bäckerei, Kaffee und Kuchen verwöhnt. Es war wirklich für jeden etwas dabei. Der Reinerlös kommt der Pfarre und der Erhaltung des Pfarrzentrums zugute.
- die Mitwirkenden des Adventkonzertes. Es war wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm, das den Zuschauern geboten wurde. Die Zeit verging wie im Fluge. Ihre Spenden kommen der Renovierung unserer Orgel zugute. Anschließend konnte man sich im Pfarrzentrum stärken. Danke an den Pfarrgemeinderat dafür.
- alle, die geholfen haben, die Messen so feierlich zu gestalten: Die Minis, die Mesner, die Lektoren, die Komunionsspenden, der Chor samt Leiterin, das Orchester, die Organisten, die Jungschar. Ohne euch würde es nicht funktionieren.
- Danke an unsere ehemaligen Patronatsherren, Herrn und Frau Georg und Brigitte von Stradiot, für die Christbäume in der Kirche. Dem DEV Stetteldorf fürs Aufputzen der Bäume und Fam. Renate und Franz Ailer, die die Bäume beim Schattenbild gespendet haben.

ISABELLA GRUBAUER

Ein viertel Jahrhundert Engagement

Wir danken Frau Elisabeth Kiefer für 25 Jahre treuen Dienst als Lektorin und Kommunionshelferin. Vielen herzlichen Dank!

PFARRER
UND PFARRGEMEINDERAT

Foto: Hermann Platzer

59 Leute feierten mit uns Rorate

... und gingen anschließend gestärkt durch ein gutes Frühstück nach Hause. Herzlichen Dank an den Pfarrgemeinderat samt Familien.

Krippenspiel der Jungschar

Im Krippenspiel der Jungschar durften wir einen Blick in den Himmel werfen, wo sich der Engelschor auf einen Einsatz auf der Erde vorbereitete. Viele Fragen haben sich die Engel gestellt, die auch uns beschäftigen sollten. Warum ist Gott als kleines Baby zu uns gekommen und nicht als großer allmächtiger König? Warum lässt er uns die Freiheit, seine Liebe anzunehmen oder abzulehnen? Gabriel hat den Hirten verkündet: Fürchtet euch nicht, der Retter ist geboren! Und genauso wie die einfachen Hirten sollten wir für sein unvorstellbar großes Geschenk dankbar sein: das kleine Kind in der Krippe – JESUS.

HERMANN PLATZER

Die Heiligen Drei Könige

Die Heiligen Drei Könige waren wieder unterwegs. Herzlichen Dank an alle Kinder, Begleiter und die fleißigen Helfer im Hintergrund, die unsere Könige kulinarisch verwöhnten. Danke auch an alle, die die Gruppen so herzlich empfangen haben und ihre Türen öffneten. Insgesamt wurde ein Betrag von 2.862,- Euro gesammelt. Danke dafür.



„The Musical Night“

mit Gaby Kosik und Jürgen Pfaffinger

11. April 2015, 19:00 Uhr
im Pfarrzentrum Stetteldorf

Saaleinlass 18:30 Uhr
freie Sitzplatzwahl
Preis €12,-
Kartenverkauf im Kaufhaus Höfferl
und an der Abendkassa

1 Eggendorf

Begleiter: Petra Reibenwein und Anita Thyri.
Könige: Daniel und Florian Reibenwein, Philipp Bacher, Stefan Strenn, Michael und Simon Thyri, Lea Ebermann, David Fischer-Mantler.
Starnwörth

2 Inkersdorf

Begleiter: Andreas Messinger
Könige: Lily Franz, Manuela Fritz, Marlene Messinger, Larissa und Livia Lutz

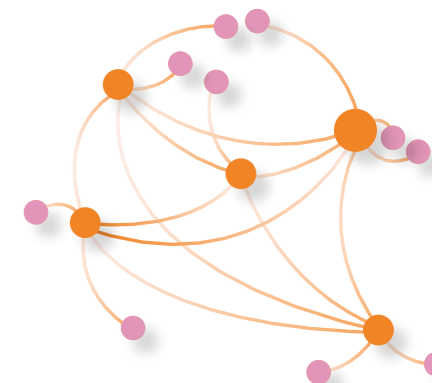
3 Stetteldorf

Begleiter: Karin Streicher, Helma Wachter, Martina Schneider und Gabi Mayer.
Könige: Lena Uibel, Elena Steicher, Anika Mayer, Tobias Wolmuth, Selina Weinhappel, Franz Ailer, Julia Grundschober, Philipp Pörtl, Leonie, Hannah und Elena Kozak, Lea Ebermann, Julian Mayer, Leon Schauerhuber, Fabian Denninger, Johannes Uibel

4 Krippenspiel: Die Engel kamen auf die Erde ...

5 ... die Hirten suchten das Jesuskind.

Fotos: Manfred Mayer



HEBAMMENPRAXIS MARTINA KREUZINGER

HEBAMME MIT KASSENVERTRAG IN ABSDORF

- GEBURTSVORBEREITUNG
- SCHWANGERSCHAFTSGYMNASTIK
- NACHBETREUUNG NACH GEBURTEN
- BABYTREFF
- BABYFUN
- JUNIORTREFF
- RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK
- BECKENBODENTRAINING,...
- STILLBEDARF



www.hebamme.co.at

Hans - Doppelreiterstraße 1a, 3462 Absdorf
0699 / 19 45 84 54, info@hebamme.co.at

**BÜCHER, ERINNERUNGSSALBEN,
KLEINE GESCHENKE, KINDERBIBEL,
etc. ZU DEN THEMEN...**

Erstkommunion
Firmung
Ostern



...FINDEN SIE BEI UNS IM...

Bücherturm
BÜCHER | SPIELE | GESCHENKE

Evi Weinlinger
02278 28 034 | ew@7reasons.net
Hauptplatz 11 | A-3462 Absdorf
www.buecher-turm.at

Unsere Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 09.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr: 16.00 - 18.00 Uhr
Sa: 09.00 - 12.00 Uhr

Ein Service der 7reasons Medien GmbH

DARMREVITALISIERUNG



Ein gesunder Darm
als Schlüssel
für ein gesundes Leben.

Mag. Irene Lang
Fachberaterin für Darmgesundheit
0664 - 487 56 86

www.gesund-beschwingt.at
3430 Neuaigen, Sonnenfeldgasse 5
office@gesund-beschwingt.at

BIO RESONANZ



Der GESETZGEBER toleriert
Grenzwerte für
Gifte und Strahlungsfelder.

IHR KÖRPER JEDOCH NICHT!

www.gesund-beschwingt.at
3430 Neuaigen, Sonnenfeldgasse 5
0680 - 204 36 71

SPEZIALESTRICHE & FLIESSESTRICHE
GBR. Schneider OG
Styroporbeton &
Wärmedämmungen

Donaufeldgasse 6 Tel.: 02278/3192
3462 Frauendorf Fax: 02278/3192 - 22
E-Mail: office@schneiderog.at

Heinz KRUPLAK
Transporte, Erdarbeiten
Sand und Schotter

Ortsstraße 26
3701 Zausenberg

Telefon: 02278/2544
Fax: 02278/2964
Mobil: 0664/4216964

E-Mail: heinz.kruplak@aon.at



PHYSIOTHERAPIE
Irene Weis
Gabi Peissl

Tullner Straße 15
3462 Absdorf
www.physio-weis.at

Irene: 0650 73 59 777
Gabi: 0699 11 91 22 11
office@physio-weis.at

Drogerie Elisabeth

Bahnhofsstraße 6
3462 Absdorf
02278/2246
drogerie.absdorf@speed.at



Reder 3512 Maulern, Göttweiger Straße 14
0664/1803754

Schietl
0676/5389556



FN: 204888g WARTUNG - SERVICE - HEIZUNG Ltd.

Niederlassung Österreich

Verkauf, Montage und
Reparatur von Kaminöfen,
Pelletöfen, Herden u. Ölbrenner

Tel.: 02732/82911 DW 10 FAX DW 4
www.wsh-krems.at
e-mail: office@wsh-krems.at

**Raiffeisenbank
Region Wagram**



Die Pfarren des Pfarrverbandes Wagram-Au danken allen Firmen sehr herzlich für ihre Unterstützung durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie Interesse an einem Inserat, Terminankündigungen oder Danksagungen in unserer VERNETZUNG haben, so wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Redaktionsteams oder an die Pfarrverbandskanzlei.

MAYER



... bringt Leben ins Haus.

Fenster - Türen - Sonnenschutz

Fenster-Mayer GmbH

Hauptplatz 6, 3462 Frauendorf

Tel: 02278/22 55 Fax: 02278/ 22 55 5

office@fenstermayer.at www.fenstermayer.at

weru

Fenster und Türen fürs Leben



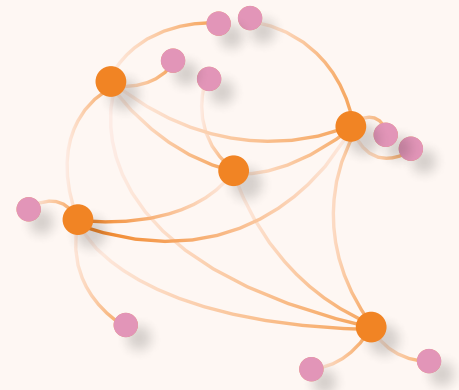
**Gasthaus & Pizzeria
WILD**

Starnwörth, Hauptstr. 7
02278 / 2440

gasthaus.wild@gmx.at

Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do: 8:00 - 24:00
Fr, Sa, So u. Feiertag: 9:00-24:00 Di = Ruhetag
Küchenzeiten: Täglich (außer Di): 11:00 - 14:00
Mi bis Sa: 17:00 - 21:00

Sonn- u. Feiertag: Reservierung erbeten!
Party & Catering Service nach
Vereinbarung!



Pfarrverband Wagram•Au

Sonntagsgottesdienste

Gottesdienste am Samstagabend:

Absdorf um 17:00 Uhr (Winter)/18:00 Uhr (Sommer)
Stetteldorf um 18:00 Uhr (Winter)/19:00 Uhr (Sommer)

Gottesdienste am Sonntag:

Absdorf um 9:00 Uhr
Bierbaum am Kleebüchel um 8:30 Uhr
Königsbrunn am Wagram um 10:00 Uhr
Neuaigen um 9:30 Uhr
Stetteldorf am Wagram um 9:30 Uhr

Gemeinsame Gottesdienste

Pfarrverbandskreuzweg: So, 22. Feb. 2015, um 15:00 Uhr in Neuaigen

Bußgottesdienst: So, 8. März 2015, um 16:00 Uhr in Bierbaum

Für Taufen und Hochzeiten

Wenn Sie eine Taufe anmelden möchten oder in einer der fünf Kirchen Ihre Hochzeit feiern möchten, bitten wir Sie um Anmeldung in den Pfarren.

Bitte folgende Dokumente in KOPIE und eine aktuelle Telefonnummer für eventuelle Rückfragen mitbringen:

Für die Taufe: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes, Taufschein sowie Trau- und Heiratsurkunde (falls verheiratet) der Eltern, Taufschein sowie Trauungsschein (falls verheiratet) des Paten – Taufpaten sind mitverantwortlich für die christliche Erziehung und müssen Mitglied der römisch-katholischen Kirche sein!

Für die Hochzeit: Geburtsurkunde, Taufschein, Meldezettel, Heiratsurkunde (falls schon standesamtlich verheiratet) oder einen Nachweis über die Anmeldung zur standesamtlichen Trauung der Brautleute; Daten der Trauzeugen (Name, Geburtsdatum, Adresse).

Für den Notfall und bei Todesfällen

Wenn Sie dringend einen Priester brauchen und in der Pfarrverbandskanzlei niemanden erreichen, können Sie bei unserem Altpfarrer Roland Moser unter 0664/73419837 anrufen.

Bei einem Todesfall melden Sie sich bitte unbedingt in der Pfarrverbandskanzlei oder bei unserer Pastoralassistentin Helma Wachter: 0664/6217027.

So erreichen Sie Pfarrverband und Ihre Pfarre:

Pfarrverbandskanzlei:

Telefon: 0680/4437188, E-mail: office@pvwagram-au.at
Kirchenplatz 5, 3463 Stetteldorf am Wagram
oder bei Helma Wachter 0664/6217027

Sprechstunden im Pfarrhof Stetteldorf

Donnerstag: 15:00–17:00 Uhr (Pfarrer)
Freitag: 8:30–11:30 Uhr, Ferien: nach Vereinbarung (PAss)

Für das Läuten der Sterbeglocke kontaktieren sie bitte:

Absdorf: KR Roland Moser (0664/73419837) oder Katharina M. Ribisch 0664/1569454

Bierbaum: Martha Hilscher (0664/6593902)

Frauentorf: Ingrid Müller (02278/3367)

Utzenlaa: Erna Fürnkranz (0680/2098773)

Königsbrunn: Richard Tischler (0664/5751569)

Hippersdorf: Sabine Stöger (0680/1413705)

Zaußenberg: Josef Bauer (0664/73832087)

Neuaigen: Karl Kreuzinger (02272/64741) oder Veronika Rienöfl (0681/81948384)

Mollersdorf: Ernst Pegler jun. (0699/12855858)

Trübensee: Rudolf Mayer sen. (02272/66263) oder Karl Angermann (0699/11674356)

Stetteldorf: Franz Mayer (0664/2805540)

Eggendorf: Anna Kreuzinger (0676/3045259)

Starnwörth: Hermann Schwarzl (0680/2042622)

Inkersdorf: Andreas Messinger (0676/4881578)

Redaktionsteam

Pfarrverband: Pfarrer Werner J. Grootaers
(wjmgrootaersdebudt@hotmail.be)

PAss Helma Wachter
(Tel. 0664/6217027, helma.wachter@gmail.com)

Absdorf: Brigitta Fischer
(Tel. 0664/73723417, brigittafischer@gmx.at)

Sabine Zerzawy
(Tel. 0699/11114460, bine1974@gmx.at)

Bierbaum: Josef Schwanzer
(Tel 0664/5772696, swanzer.utzenlaa@aon.at)

Königsbrunn: Heidi Hutzler
(Tel. 02278/3547, heidi.hutzler@aon.at)

Neuaigen: PAss Helma Wachter
(Tel. 0664/6217027, helma.wachter@gmail.com)

Stetteldorf: Isabella Grubauer
(Tel. 0664/9226163, georg.grubauer@aon.at)

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Sommer 2015 (1. Juni–6. Sep. 2015):
6. April 2015

Wir freuen uns über Ihre Beiträge samt Fotos!

Werbeeinschaltungen

Wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam.

Absdorf – Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mi, 17:00–19:00 Uhr, und Sa, 9:00–11:30 Uhr (in den Ferien nur samstags)

Telefon: 02278/2313 (Alternativnummern außerhalb der Bürozeiten entnehmen Sie der Ansage des Anrufbeantworters), e-Mail: office@pfarreabsdorf.at

Bierbaum, Königsbrunn, Neuaigen und Stetteldorf:
nach den Gottesdiensten in der Sakristei